



e-mail [gemeinde@axams.gv.at](mailto:gemeinde@axams.gv.at) | homepage [www.axams.gv.at](http://www.axams.gv.at)

# axams

Amtsblatt der Gemeinde Axams / Nr. 85 / September 2013 / 22. Jahrgang

Amtliche Mitteilung  
zugestellt durch Post.at

## BERG- KAPELLE AXAMER LIZUM 1963 - 2013

**Als Höhepunkt der Jubiläumsfeiern wird  
am Samstag, den 21. September 2013, um 15.00 Uhr  
ein Festgottesdienst in der Bergkapelle abgehalten.**

# Inhaltsverzeichnis

- 03** Gemeinderatssitzung vom 16.7.2013
- 04** Gemeinderatssitzung vom 29.8.2013
- 05** Neue Mitarbeiterinnen in der Kinderbetreuung
- 06** Neugestaltung Gemeindehomepage
- 07** Aus dem Freizeitzentrum Axams • Neues vom Schülerhort Axams
- 08** Das Jugendzentrum FLAX Axams berichtet
- 10** Neues vom Kindergarten Sylvester-Jordan-Straße
- 11** Neues vom Kindergarten Lizumstraße
- 12** Aus der öffentlichen Bücherei Axams
- 13** Übersicht der Hundestationen in unserem Gemeindegebiet
- 14** Verkehrsverhältnisse in unserem Dorf
- 15** Verbesserungen am Spazierweg Mails • Öffentliches WC in Betrieb
- 16** Kanalverlegung • Prüfbericht über unser Wasser
- 17** Re-Use-Sammlung: Gebrauchtes für den Verein WAMS
- 18** VVT Schulplus und Lehrplus Ticket • Umrüstung auf LED-Beleuchtung
- 19** Waldführungen mit Schüler/innen
- 20** Axamer Wirtschaftstreibende stellen sich vor
- 21** Bergrettung Axams
- 22** Feuerwehr Axams
- 24** Volkstheater Axams
- 25** Schützenkompanie Axams
- 26** Radclub Axams
- 27** Axamer Kirchtagschnöller • Jungbauern Axams
- 28** Naturfreunde Axams • SV Axams
- 29** Musikkapelle Axams
- 30** Tuiflverein Axams • Krippenverein Axams
- 31** Kapellenbauverein Axamer Lizum • Kneippverein Axams
- 32** Ehrungen 2013 • Spatenstich Neue Heimat Tirol • Wir gratulieren
- 33** 30 Jahre Axamer Dorrfest
- 34** Ehrenbürger Altbürgermeister Heinrich Apperl verstorben
- 35** Bachreinigung • LiteraTour 2013 • Crazy Days in Bulgarien
- 36** Blumenschmuckausflug • Stellenausschreibung Jugendbetreuer/in
- 37** Das alte Axams – Bilder aus der Vergangenheit
- 38** Pfarrerverschied • Kirchliche Termine
- 39** Standesfälle • Zentrales Personenstandsregister
- 40** Infos zur Nationalratswahl am 29.9.2013
- 41** Zivilschutzprobealarm am 5.10.2013
- 42** Tipps für einen sicheren Schulweg
- 43** Kostenlose Nachhilfe für sozial Bedürftige • e-Zustellung
- 44** Veranstaltungskalender • Fotos von der Prozession am Hohen Frauentag



## IMPRESSUM:

„axams“ –  
Amtsblatt der Gemeinde Axams

Medieninhaber und Herausgeber:  
Gemeinde Axams, vertreten durch  
Bürgermeister Rudolf Nagl, 6094 Axams,  
Gemeindeamt, Sylvester-Jordan-Straße 12,  
Tel. +43/5234/68110  
E-Mail: [gemeinde@axams.gv.at](mailto:gemeinde@axams.gv.at)

Blattlinie:  
Amtliche Mitteilungen der Gemeinde  
Axams mit Informationen über Gemeindepolitik,  
Gemeindeentwicklung, Sport-,  
Kultur- und Vereinsnachrichten, Veranstaltungskalender.

Für den Inhalt beigestellter Artikel ist  
der jeweils Verfasser verantwortlich und  
muss sich nicht unbedingt mit der  
Meinung der Redaktion decken.

Redaktion, Satz und Layout:  
Gemeinde Axams, Matthias Riedl  
Tel. +43/5234/68110-71  
Fax +43/5234/ 68110-171  
E-Mail: [matthias.riedl@axams.gv.at](mailto:matthias.riedl@axams.gv.at)

Druck:  
Steigerdruck–Axams, [www.steigerdruck.at](http://www.steigerdruck.at)

Auflage: 2.700 Stück

Erscheinungsweise:  
vierteljährlich gratis an alle Haushalte in  
Axams

Redaktionsschluss für die Dezember-  
Ausgabe 2013: 15. November 2013

# Gemeinderatssitzung vom 16.7.2013

## Photovoltaikanlage Zifres – Änderung Raumordnungskonzept und Flächenwidmungsplan:

Karl Leis wollte auf den Grundstücken Nr. 3287 und 3288, Axams, Zifres, eine Photovoltaikanlage mit einer Gesamtfläche der Module von ca. 1.000 m<sup>2</sup> errichten. Die Grundstücke befinden sich in der Grünzone und sind als Freiland gewidmet. Karl Leis ersuchte daher die Gemeinde, eine zur Umsetzung des Vorhabens erforderliche Widmung festzulegen.

Seitens der Tiroler Landesregierung lag mit Bescheid vom 23.1.2013 eine Widmungsermächtigung für eine Sonderfläche Photovoltaikanlage vor.

Das Umwidmungsansuchen fand im Gemeinderat jedoch knapp keine Mehrheit (8 dafür, 7 dagegen, 2 Enthaltungen) Hinweis: Für einen gültigen Mehrheitsbeschluss hätte es mindestens 9 Ja-Stimmen gebraucht.

## Bebauungsplan:

Für das Grundstück Baufläche 41/3 (Richtergerasse 2 bis 2b) wurde ein Bebauungsplan mit verschiedenen Bebauungsfestlegungen erlassen.

## Grundverkauf:

Zur Herstellung klarer Grundstücksgrenzen wurde eine 6 m<sup>2</sup> große Teilfläche des Gemeindegrundstückes Nr. 2213/3 (Stafflerweg 4, Vereinshaus) an Silvia Siebert verkauft.

## Vereinbarung:

Zur Verbesserung der Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung des Gebietes Axams, Sonnleiten, erlaubt die BauArt Immobilien GmbH der Gemeinde Axams, im Grundstück Nr. 1108 (Omesmahder) eine öffentliche Gemeindewasserleitung und einen öffentlichen Gemeindegang zu verlegen. Diesbezüglich wurde eine Vereinbarung abgeschlossen.

## Straßensanierung/Hangsisicherung Anton-Kirchbner-Weg:

Am Anton-Kirchbner-Weg im Bereich des Objektes 22 sind schon seit längerem Risse im Asphalt aufgetreten. Die

Straße musste daher gesperrt werden. Laut einem geotechnischen Gutachten ist das Gelände des betroffenen Straßenabschnittes mit einer Winkelstützmauer zu stützen.

Der Gemeinderat hat der Errichtung einer Winkelstützmauer zugestimmt. Der Auftrag für die Bauausführung wurde an die Billigstbieterin, Fa. Rieder Asphalt, zum Preis von ca. 44.760,- € vergeben. Die betroffenen Nachbarn beteiligen sich an der Finanzierung. Um diesen Betrag verringern sich die Baukosten für die Gemeinde.

Die Umsetzung des Bauprojektes soll noch im heurigen Herbst erfolgen, damit die Straße wieder geöffnet werden kann.

## Freizeitzentrum Axams – Jahresabschluss 2012:

Dem Aufsichtsrat der Freizeitzentrum Axams GmbH & Co KG wurde für das Geschäftsjahr 2012 die Entlastung erteilt. Unter Verzicht auf die Einberufung einer Generalversammlung wurde der Rechnungsabschluss über das Geschäftsjahr vom 1.1.2012 bis 31.12.2012 genehmigt und auch dem Geschäftsführer die Entlastung erteilt.

## Öffentliche Bücherei Axams – Trägerschaftsvereinbarung:

Im Frühjahr hat es einen Wechsel im Bücherei-Team gegeben. Neue Leiterin ist Brigitte Legner. Um die bisherige erfolgreiche Zusammenarbeit auch in Zukunft zu gewährleisten und klare rechtliche Verhältnisse zu schaffen, hat die neue Büchereileiterin eine Trägerschaftsvereinbarung ausgearbeitet und der Gemeinde vorgelegt.

Der Gemeinderat hat dieser Vereinbarung zugestimmt. Gabriele Kapferer-Pittracher und Mag. Robert Schaffenrath wurden als Gemeindevertreter in das Kuratorium (Führungsgremium) entsandt.

## Verpachtung alte Postgarage:

Die Fa. Holzbau Peter Gstader ist dringend auf der Suche nach Lagerflächen. Im Gewerbepark Axams zeichnet sich derzeit keine Lösung ab. Daher hat die Holzbaufirma gebeten, die südliche Hälfte

der alten Postgarage bis auf Weiteres pachten zu können.

Der Gemeinderat hat mehrheitlich der Verpachtung zugestimmt. Die Kündigungsfrist beträgt drei Monate, der Pachtzins 3,- € inkl. MWST je Quadratmeter.

## Antrag der SPÖ – Axams und Unabhängige:

**Betreff: Das Grundstück Nr. 2413/3 (alte Postgarage, Eigentümerin Gemeinde Axams) soll für den erschwinglichen Wohnraum genutzt werden;**

Der Gemeinderat folgte mehrheitlich der Empfehlung des Bau- und Raumordnungsausschusses, das besagte Grundstück derzeit nicht für ein leistbares Wohnbauprojekt zu verwenden. Mit solch einer Entscheidung soll noch zugewartet werden. Zuerst soll das Projekt leistbares Wohnen am Standort Pafnitz verfolgt werden. Der Antrag wurde also mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

## Ehrungen:

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, Mag. Barbara Frießnig, Mag. Klemens Betz, Josef Zeisler und Dr. Anton Zimmermann in Anerkennung und Würdigung ihres verdienstvollen Wirkens sowie als Ausdruck des Dankes das goldene Ehrenzeichen der Gemeinde Axams zu verleihen.

## Personalangelegenheiten:

- Simone Haselwanter, Grinzens, wurde mit einem Beschäftigungsausmaß von 57,14 % als pädagogische Fachkraft für die Kinderbetreuung angestellt.
- Claudia Klotz, Axams, wurde mit einem Beschäftigungsausmaß von 50 % als Assistentkraft für die Kinderbetreuung angestellt.

## Allfälliges:

- Martin Kapferer, Obmann des Umwelt- und Verkehrsausschusses, teilt mit, dass sämtliche von der Grünen Liste Axams gestellten Anträge in der Sitzung am 3.7.2013 behandelt wurden. Er berichtet dem Gemeinderat über das Sitzungsergebnis (aus-

fürlichere Informationen dazu siehe Tagesordnungspunkt 16 der Niederschrift online auf der Gemeindehomepage).

- Gabriele Kapferer-Pittracher hat gehört, dass die Fa. Fröschl heuer mit der Sanierung der Hoadlstraße in die Axamer Lizum weiter machen würde, wenn die Fa. Fröschl vom Land Geld bekommt. Sie möchte wissen, ob das stimmt bzw. wie der aktuelle Stand in

dieser Sache ist. Laut Bgm. Rudolf Nagl stimmt das. Problem an der ganzen Sache ist, dass noch nicht geklärt ist, wer (gemeint sind die Liftgesellschaft und die Gemeinden Axams und Birgitz) in welchem Ausmaß (gemeint ist die prozentuelle Aufteilung) zu den Sanierungskosten beisteuern muss. Dazu gibt es unterschiedliche Rechtsmeinungen. Endgültige Rechtssicherheit kann nur ein Feststellungs-

verfahren geben. Solch ein Verfahren müsste von der Axamer Lizum AG angestrengt werden. Bis dato wurde noch kein Verfahren eingeleitet. Somit wird es heuer zu keiner weiteren Sanierung mehr kommen.



Niederschrift unter:  
[www.axams.gv.at](http://www.axams.gv.at)

## Gemeinderatssitzung vom 29.8.2013

### Agrargemeinschaft Axams – Rechnungsabschluss 2012 und Vorschlag 2013 sowie Entnahme aus dem Rechnungskreis II:

Aus dem Rechnungsabschluss 2012 der Agrargemeinschaft Axams steht der Gemeinde Axams ein Betrag in der Höhe von 95.072,87 € zu (= Saldo aus dem Rechnungskreis II).

Der Gemeinderat hat mehrheitlich beschlossen, den Betrag von 39.067,48 € daraus zu entnehmen. Die restliche Summe soll bis zur endgültigen höchstgerichtlichen Entscheidung in Sachen Holzüberling und in Sachen Rücklagenhöhe der vergangenen Jahre im Rechnungskreis II verbleiben, um die Liquidität der Agrargemeinschaft Axams zu gewährleisten.

### Bebauungspläne:

Für nachstehende Grundstücke wurde ein Bebauungsplan erlassen:

- Gst. Nr. 298 (Kalchgruben)
- Gst. 135 und Baufläche 109 (Karl-Schönherr-Straße) sowie Baufläche 107, Baufläche 110, Baufläche 111/1, Nr. 137, Nr. 138, Nr. 139 und Baufläche 289 (Innsbrucker Straße)

### Halte- und Parkverbot am Dorfplatz:

Der Gemeinderat hat folgende Verkehrsverordnung erlassen: Auf der südöstlichen Straßenseite der Sylvester-Jordan-Straße (Grundstück Nr. 3176/1, gegenüber Bar-Restaurant Weiss) ist beginnend in einer Entfernung von 5 Metern nördlich des Kreuzungsbereiches Sylvester-Jordan-Straße/Innsbrucker Straße das Halten und Parken auf einer Länge von 25 Metern verboten.

Von diesem Halte- und Parkverbot sind Taxi, Busse für das Ein- und Aussteigen der Fahrgäste und Ladetätigkeiten ausgenommen. Die Verordnung tritt mit dem Aufstellen der Verkehrszeichen in Kraft.

### Bachgeländer Axamer Bach:

Im Bereich des neu erschlossenen Katastrophengeweges beginnend von Objekt Dornach 29 bis zur Kreuzung Dornach/Köhlgasse muss das Bachgeländer auf einer Länge von rund 200 Metern saniert bzw. der heutigen Norm entsprechend hergestellt werden.

Der Gemeinderat hat sich vorerst für die billigste Variante (Ausführung in Form eines Maschendrahtzaunes der Fa. Helka) entschlossen. Die Kosten werden mit rund € 10.000,- geschätzt.

### Bauprojekt Gerichtsäcker:

Zur Erschließung der beiden Baugrundstücke Nr. 603/2 und Nr. 603/3 (nördlich des M-Preises) muss eine ca. 540 m<sup>2</sup> große Straßenfläche beginnend von Objekt Gerichtsäcker 17 bis zum Ende des nördlichen Baugrundstückes ausgekoffert und geschottert werden. Zudem sind die Wasserleitung und der Kanal in diesem Wegabschnitt auf einer Länge von ca. 70 Metern zu erweitern. Asphaltierung ist heuer keine vorgesehen.

Die Kosten für dieses Bauprojekt werden mit 35.000,- € netto geschätzt. Der Auftrag wurde an die Fa. Rieder Asphalt, Ried im Zillertal, als Billigstbieterin vergeben. Da im Budget 2013 keine finanziellen Mitteln vorgesehen sind, hat der Gemeinderat mehrheitlich eine Überziehung beschlossen.

### Grundkauf:

Zur Errichtung eines Rastplatzes mit einer Sitzbank am Spazierweg Notburga hat der Gemeinderat beschlossen, die Grundstücke Nr. 1721 und Nr. 1722 im Gesamtausmaß von 65 m<sup>2</sup> um 17,- € je Quadratmeter zu kaufen.

### Integration der Sonderschule Axams in die Neue Mittelschule Axams – Auftragsvergabe für die Planung:

Der Auftrag für die Planungsleistungen Hochbau (Gebäude und Bauwerke), für die Leistungen Raumgestaltung (Einrichtung) und für die Leistung Statik und Tragwerksplanung wurde an die Billigstbieterin, Ingenieurgemeinschaft Gebhart-Leis OG, Axams, zu einem Preis von € 46.200,- brutto vergeben.

### Ausschankenelemente und Überdachung beim Dorfpavillon Axams – Kostenüberschreitung:

Für die Errichtung der mobilen Ausschankenelemente und der überdachten Stahlkonstruktion am Axamer Dorfpavillon sind im heurigen Budget 45.000,- € vorgesehen. Laut aktuellem Auszug aus dem Haushaltskonto scheint eine Überschreitung von knapp 7.500,- € auf (darin sind auch Planungsleistungen und Verfahrenskosten enthalten). Der Gemeinderat hat der Überziehung mehrheitlich zugestimmt. Zudem werden noch Rollläden (für die Westseite der Überdachung als Wetterschutz) zum Preis von rund 3.000,- € angeschafft. Kann als Zahlungsziel 2014 vereinbart werden, werden die Rollläden noch heuer bestellt und dieser Betrag im Budget 2014 berücksichtigt.

**Bericht des Überprüfungsausschusses:**

Am 15.7.2013 führte der Überprüfungsausschuss eine Kassenbestandsaufnahme sowie eine Belegprüfung und eine Kontrolle der Barkassen durch. Die Kassenbestandsaufnahme hat keine Unregelmäßigkeiten ergeben. Auch bei der Kontrolle der Barkassen der Gemeindebediensteten gab es volle Übereinstimmung.

**Gemeindeholz – Vergabe:**

Die Gemeinde erhält im Jahr 2013 aus dem Holzbezugsrecht von der Agrargemeinschaft Axams ca. 220 fm Holz. Sieben Firmen wurden über den Holzverkauf zur Angebotsabgabe eingeladen, drei Firmen haben ein Angebot gelegt. Das Gemeindeholz wurde an die Bestbieterin, Fa. Holzmann aus Götzens, mit einem Durchschnittspreis von 49,95 € je Festmeter verkauft.

**Zuschuss zur Beförderung von Kindergartenkindern aus den Raum Omes:**

Der Gemeinderat hat beschlossen, für die Beförderung der Kindergartenkinder aus dem Raum Omes einen Zuschuss zu gewähren.

**Schülerhortordnung:**

Am 28.5.2013 hat der Gemeinderat mehrere Änderungen/Neuerungen ab dem Schülerhortjahr 2013/2014 beschlossen. Diese Änderungen/Neuerungen wurden nun in eine neue Schülerhortordnung eingearbeitet.

Die komplette Fassung der Schülerhortordnung ist auf der Gemeindehomepage abrufbar.

**Kindergruppen- und Kindergartenordnung:**

Mit 1.9.2010 ist das Tiroler Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsgesetz in Kraft getreten. § 23 dieses Gesetzes räumt der Gemeinde die Möglichkeit ein, nähere Regelungen für den Betrieb einer Kinderbetreuungseinrichtung unter Bedachtnahme auf dieses Gesetz zu treffen. Bisher hat es für die Kindergruppe und für die Gemeindegärten keine Kindergartenordnung nach diesem Gesetz gegeben. In Anlehnung an die Schülerhortordnung und unter Berücksichtigung der vom Gemeinderat

am 28.5.2013 beschlossenen Änderungen/Neuerungen ab dem Kinderbetreuungsjahr 2013/2014 wurde eine Kinderbetreuungsordnung ausgearbeitet.

Die komplette Fassung der Kindergruppen- und Kindergartenordnung ist auf der Gemeindehomepage abrufbar.

**Stellenvergabe Gemeindeverwaltung (Finanzverwaltung):**

Die ausgeschriebene Stelle wurde an Mario Happ, Grinzens, vergeben.

**Personalangelegenheiten:**

- Melanie Jenewein, pädagogische Fachkraft im Schülerhort, möchte sich weiterbilden und besucht ab Herbst einen 3 Jahre dauernden Lehrgang für Schulsozialpädagogik am Institut für Sozialpädagogik Stams. Dafür wurde ihrem Wunsch entsprechend das Beschäftigungsausmaß auf 68,57 % Teilbeschäftigung herabgesetzt.
- Das Beschäftigungsausmaß der Verena Rabl, Schülerhortleiterin, wurde den neuen Hortöffnungszeiten angepasst und somit auf 93,75 % Teilbeschäftigung reduziert.

**Jubiläumswendung:**

Walter Töpfer vollendet im Oktober eine Dienstzeit von 35 Jahren, Gerhard Winkler im Oktober eine Dienstzeit von 25 Jahren bei der Gemeinde Axams. Beiden Bediensteten wird die Jubiläumswendung laut Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz gewährt.

**Allfälliges:**

- Bgm. Rudolf Nagl teilt mit, dass der „Lustige Berglersteig“ in der Axamer Lizum (vom Halsl zum Ampferstein) sanierungsbedürftig ist. Der Gemeinderat hat daher beschlossen, einen Beitrag zur Sanierung in der Höhe von 1.000,- € zu leisten. Die gesamten Sanierungskosten belaufen sich auf ca. 6.000,- €.
- Bgm. Rudolf Nagl berichtet, dass in der Axamer Lizum der Hoaldl Weg verlegt und der Wilde Bach Weg erneuert wird. Dadurch wird auch eine bessere Erschließung des neu gebauten Ausbildungszentrums des Tiroler Schilhrerverbandes (ehemals Bundesheerbaracke) erreicht. Im Zuge des Stra-

ßenbauprojektes bietet sich für die Gemeinde an, ein Straßenbeleuchtungskabel sowie ein Erdkabel mitzulegen. Geplant ist weiters, 21 LED Straßenlampen zu installieren.

@ Niederschrift unter:  
[www.axams.gv.at](http://www.axams.gv.at)

## Neue Mitarbeiterinnen

Bekanntlich hat der Gemeinderat in der Mai-Sitzung zahlreiche Änderungen/Neuerungen ab dem Kinderbetreuungsjahr 2013/2014 beschlossen, welche nun in einer Kindergruppen- und Kindergartenordnung eingearbeitet wurden (siehe Gemeindehomepage). Unter anderem wird nun – mit Ausnahme von 5 Wochen – eine ganzjährige Betreuung in Form einer alterserweiterten Kindergartengruppe angeboten.

Dafür musste auch der Personalstand aufgestockt werden. Simone Haselwanter, Grinzens, hat im Juni ihre Ausbildung zur pädagogischen Fachkraft mit der Zusatzausbildung Früherziehung erfolgreich absolviert und verstärkt ab sofort unser Team.

Claudia Klotz, Axams, war zuletzt als Reinigungskraft im Schulverband beschäftigt und wollte sich beruflich neu orientieren. Nun ist sie bei uns als Assistentkraft in der Kinderbetreuung tätig und wird im Herbst mit der Ausbildung zur Kindergartenassistentin beginnen.

Wir wünschen beiden Bediensteten einen guten Start in ihr Berufsleben bei der Gemeinde Axams!



Simone Haselwanter



Claudia Klotz

# Neugestaltung Gemeindehomepage

In Sachen Internetauftritt vertraut die Gemeinde Axams schon seit Langem auf das bewährte Produkt „RIS Kommunal“, welches von unserem Softwarepartner, Fa. KufGem EDV GmbH, mitentwickelt und betreut wird.

Durch die ständige Weiterentwicklung dieses Produktes bieten sich technisch und optisch immer mehr Möglichkeiten, an der Seite zu arbeiten.

So war es auch ein Anliegen der Gemeinde Axams, ihren Internetauftritt neu zu

gestalten. Nicht nur optisch sollte die Seite ein neues Erscheinungsbild bekommen, auch inhaltlich wurde die Homepage überarbeitet.

Beim Redesign wurde in erster Linie versucht, die Menüstruktur einfacher zu gestalten. Auf der Startseite finden sich nur mehr fünf Hauptmenüpunkte (Bürger-service, Einrichtungen, Gemeindeamt, Politik und Dorfleben). Alle bisherigen, vielen Menüpunkte wurden in diesen Hauptmenüpunkten verpackt.

Großer Wert wurde auch darauf gelegt, auf der Startseite die wichtigsten Informationen darzustellen. Neben den News in der linken Spalte scheinen in der mittleren Spalte aktuelle Veranstaltungstermine, Kundmachungen auf der digitalen Amtstafel, aktuelle Müllabfuhrtermine, amtliche Termine und ein Stichwortverzeichnis auf.

In der rechten Spalte wird immer die aktuellste Gemeindezeitung angeführt. Darunter werden in Form von Buttons direkte Links zu interessanten Themen und Einrichtungen aufgelistet.

Im unteren Banner sind die Kontaktdaten der Gemeinde sowie die Zeiten des Parteienverkehrs angeführt.

Gleichzeitig mit der Neugestaltung der Gemeindehomepage wurden für unsere Kinder- und Jugendbetreuungseinrichtungen jeweils eigene Webseiten erstellt, welche im Oktober online gehen.

Auch die Internetauftritte des Freizeit-zentrums Axams und des Alten- und Pflegeheimes Haus Sebastian wurden auf das „RIS Kommunal“-Produkt umgestellt und sind inzwischen online.

Wir wünschen unseren treuen und zahl-reichen Besucher/innen (täglich rund 200 Zugriffe!) viel Spaß beim Surfen auf unseren neuen Seiten!

(Matthias Riedl, Webmaster)



Jede Betreuungseinrichtung (im Bild Jugendzentrum FLAX) bekommt einen eigenen Web-auftritt. Das Erscheinungsbild ist von der Grundstruktur an die Gemeindehomepage angelehnt. Dadurch soll sich ein großer Wiedererkennungswert ergeben.

@ Neue Gemeindehomepage:  
[www.axams.gv.at](http://www.axams.gv.at)

Seit September präsentiert sich die Gemeindehomepage in einem neuen Erscheinungsbild.

## Aus dem Freizeitzentrum Axams

### Guter Besuch in der Sommersaison:

Die Sommersaison 2013 ist schon wieder vorbei. Nach einem verregneten Mai und Juni mit kühlen Temperaturen startete der Sommer Anfang Juli so richtig durch. Bis Mitte August war es sehr heiß und es gab kaum Niederschläge – ideal also für unser Freibad. Die Besucherzahlen waren entsprechend sehr gut.

### Geplanter Um- und Neubau:

Der nächste Um- und Neubau wird vorbereitet. Dem Aufsichtsrat des Freizeitzentrums Axams wurden von zwei Planern Vorschläge für die Neuerrichtung des Kinderbereiches, für den Zubau von Liegeflächen und eines Wintergartens auf der Terrasse des Restaurants präsentiert. Die ganze Glasfassade muss ebenfalls erneuert werden. Die Kostenschätzung liegt bei rund einer Million Euro. Derzeit versucht die Gemeinde, eine Finanzierung für dieses Vorhaben aufzustellen.

### Schwimmbad und Sauna wegen Revisionsarbeiten geschlossen:

Das Schwimmbad bleibt vom 23. September bis zum 12. Oktober 2013 geschlossen, die Sauna vom 23. September bis zum 5. Oktober 2013. In dieser Zeit werden Revisionsarbeiten durchgeführt. Das Restaurant hat analog zum Schwimmbad ebenfalls drei Wochen geschlossen.

Wir bedanken uns bei allen für den zahlreichen Besuch unserer Anlage.

(Stephan Sarg, Geschäftsführer)

### Kontakt:

Freizeitzentrum Axams, 6094 Axams, Innsbrucker Straße 80, Tel. 05234/68322, täglich von 9 – 22 Uhr geöffnet.



Homepage:  
[www.axams-freizeitzentrum.com](http://www.axams-freizeitzentrum.com)



Planungen für die Steigerung der Attraktivität des Freizeitzentrums sind im Laufen.

Foto: Matthias Riedl

### Ein Dankeschön

- an Frau Helene Leis, die nach 25 Jahren die Gastronomie (zuletzt Ausschank im Freien) im Freizeitzentrum Axams zurücklegt hat, und
- an unsere Raumpflegerin Josy Deniz, die uns nach knapp 5 Jahren sehr guter Arbeit verlässt.

## Neues vom Schülerhort

Auch heuer fanden wieder unsere legendären Sommerbetreuungswochen statt. Vom Indianerfest, Schwimmbadbesuch und einer Försterentdeckungsreise war alles dabei!

Mit viel Spaß und Action verbrachten wir den Sommer mit einer Vielzahl an Kindern unterschiedlicher Altersstufen.



Waldtage mit Ernst Saurer

Auf diesem Wege möchten wir ein herzliches Vergelt's Gott aussprechen an:

- dem Waldaufseher Ernst Saurer für seine tolle Führung durch die Waldvielfalt,
- an Frau Rosi Nagl, welche uns einen wundervollen Kneipptag gestaltete,
- die Gemeinde Mutters für die traumhaften Tage in ihrem Freischwimmbad.
- den Verantwortlichen der Muttereralmbahn, die es uns ermöglicht haben, einen spannenden Tag zu erleben.



Indianerspiel

In diesem Sinne freuen wir uns bereits auf das nächste Sommerferienprogramm 2014 im Schülerhort Axams und überlegen uns natürlich jetzt schon spannende Themen für euch!

(Hortleiterin Verena Rabl mit Team)

### Wichtige Infos zum Hortjahr:

- **Anmeldefrist für die Herbst- und/oder Semesterferienbetreuung ist am 30.9.2013.** Später eingelangte Anmeldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Anmeldeformulare liegen bei der Schülerhortleitung oder im Gemeindeamt auf.
- Ab 2013/2014 hat der Hort **während der Schulzeit von 11.30 bis 17.30 Uhr geöffnet, in Ferien- und Sommerbetreuung von 7.30 bis 17.00 Uhr.**

Alle Infos zum Schülerhort finden Sie in der Schülerhortordnung, abrufbar auf der Gemeindehomepage!

## Das Jugendzentrum Flax Axams berichtet

Im Jugendzentrum Flax ist wieder so einiges passiert und es gab in den vergangenen Wochen verschiedenste Aktivitäten: Sportliches (z.B.: Slacklines, Asphaltstockschießen), Unterhaltendes (Fifa-Turniere spielen) und Festliches („JIM-Sommerparty“).

### „JIM-Sommerparty“:

Am 5.7.2013 organisierten die Jugendräume Axams, Götzens und Grinzens gemeinsam die „JUGEND IM MITTELGEBIRGE (JIM) – Sommerparty“ und sorgten für einen gelungenen Ferienstart! Auch mit dem Land Tirol (Abteilung Juff) wurde heuer zusammengearbeitet, um ein vielfältiges Rahmenprogramm mit sportlichen Highlights zu garantieren. Ziel der Kooperation der Jugendräume war es – wie bereits im letzten Jahr in Axams – auch heuer wieder zum Schulschluss allen Jugendlichen im Mittelgebirge eine ansprechende Möglichkeit zum gemeinsamen Feiern anlässlich des Starts in die wohlverdienten Ferien zu bieten.

Jugendliche haben in der Schule, im Lehrbetrieb und zu Hause im vergangenen Jahr viel geleistet. Bevor es entweder in den schon heiß ersehnten Urlaub, oder für viele zur Ferialarbeit ging, sollte der Schulschluss gemeinsam gefeiert werden können.

Durch das sportliche und musikalische Angebot bei der „JIM-Sommerparty“ wollte man bewusst eine echte Alternati-

ve zu jugendlichen Schulschlusspartys bieten, bei denen der Konsum von Alkohol im Vordergrund steht. Die gemeinsame Organisation und ein heuer unglaublich breites Rahmenprogramm standen im Mittelpunkt. Gleichzeitig wurde versucht, wieder ein Zeichen der Lebendigkeit und Vielseitigkeit der Jugendarbeit im Mittelgebirge zu setzen. Am Nachmittag war das „Jugendschutz Mobil“ des Landes Tirol (Abteilung Juff) mit Funnsportspielen wie Jigger, Dodgeball oder Kubbe zu Besuch. An der „MobilisierBar“ gab es erfrischende Cocktails von Jugendlichen für Jugendliche. Die Naturfreunde platzierten ihren Kletterturm zum ersten Mal in Götzens und es konnten unter professioneller Hilfe erste Kletterversuche gewagt werden. Ein besonderes Highlight waren die tollen Preise von Tiroler Tageszeitung, K2, X-Double und Sweet Dream, welche man durch Teilnahme an den vielen Sportangeboten gewinnen konnte.

Auch für Verpflegung war gesorgt: freiwillige Jugendliche waren DJ, Bar- und Grillmeister – und gemeinsam wurde mit angepackt, um das Fest für alle Anwesenden zu einem gelungenen Ferienstart werden zu lassen!

Am Abend beeindruckten dann zwei junge Bands aus Innsbruck, die seit letztem Jahr zu den Lieblingsbands einiger Jugendlichen zählen: TEAR IT DOWN brachte das Publikum mit Coversongs zum Mitsingen und PUN-

KED! zeigte musikalisches Können der Sonderklasse mit neuen Songs der aktuellen Demo CD. Dann gab es noch eine spektakuläre Feuershow, die den gelungenen Abschluss der „JIM-Sommerparty“ markierte.

Es gilt zu hoffen, dass sich derartige Veranstaltungen der offenen Jugendarbeit weiter etablieren und Jugendliche das vielfältige Angebot annehmen und durch ihre Mitarbeit und Ideen bereichern.

Nach der großen „JIM-Sommerparty“ gab es dann im Flax die betriebsübliche Sommerpause. Pünktlich zum Dorffest, Anfang August, nahm das Jugendzentrum seinen Betrieb wieder auf. Am ersten Tag des Axamer Dorffestes, am Freitag, war das Flax zu seinen üblichen Öffnungszeiten (17.00 - 22.00 Uhr) geöffnet – was bei den vielen jungen DorffestbesucherInnen sehr gut ankam!

Aus Sicht der Jugendarbeit war ein offenes Jugendzentrum an diesem Abend schlicht dringlich notwendig. Leider steht beim Axamer Dorffest nach wie vor der Konsum von hochprozentigem Alkohol im Mittelpunkt und die Versuchung für Jugendliche übermäßig Alkohol zu konsumieren, war durch Schankbuden beim Dorfpavillon, ohne Ausgabe von nichtalkoholischen Getränken sehr groß. Umso wichtiger ist es, hier mit der Öffnung des Flax ein Zeichen der offenen Jugendarbeit zu setzen und Jugendlichen alternative Angebote zu bieten.



Jugendliche hinter der „MobilisierBar“ (Juff) - Zubereitung antialkoholischer Cocktails



Jugendliche in Aktion bei den Spielen von „MobilSports“ (Juff)





Jugendliche voll im Einsatz bei „MobilSports“ (Juff)

## 2. FLAX-Sommerkino („Life of Pi – Schiffbruch mit Tiger“)

Wie bereits im vergangenen Jahr veranstaltete das Jugendzentrum FLAX, in Zusammenarbeit mit dem Medienzentrum des Landes Tirol, auch in diesem Sommer ein Freiluftkino beim Dorfpavillon: Am 24.8.2013 wurde um 20.30 Uhr der preisgekrönte Kinofilm „Life of Pi – Schiffbruch mit Tiger“ gezeigt. Der Film, welcher auf dem Roman des kanadischen Autors Yann Martel basiert und einen der bedeutendsten britischen Buchpreise erhielt, behandelt die Geschichte einer schicksalhaften Reise eines Teenagers. Diese Reise wird schließlich zum epischen Abenteuer voller gefährlicher Entdeckungen und Erlebnissen.

Trotz schlechten Wetters genossen alle Kinobegeisterten die Filmvorführung. Die Jugendlichen Helfer leisteten wieder einmal großartige Arbeit!

Das 2. Sommer Open Air Kino, welches als Projekt im Rahmen der offenen Jugendarbeit vom Jugendzentrum FLAX organisiert und durchgeführt wurde, fand nicht zuletzt Dank der finanziellen Unterstützung des Kulturausschusses der Gemeinde Axams und nachfolgender Sponsoren statt: Raiffeisen Club, Tourismusverband Innsbruck und seine Feriendörfer, Spar Supermarkt Axams, Beim Alfons, Andys Fachwerkstatt, Pizza Pazza, Johannes Apotheke Axams, Friseursalon Sabine, Malerei Robert Geiler und Elektro Kaufmann.

Das Flax-Team und die fleißigen jugend-

lichen Helfer/innen bedanken sich herzlich bei allen Sponsoren!

### Vorausschau:

Für den Herbst wird im Jugendzentrum Flax bereits munter an weiteren Programmpunkten gefeilt.

Im Sinne der Nachwuchsförderung bekommen ab sofort alle 12-Jährigen AxamerInnen eine persönliche Einladung per Post, ins Flax zu kommen. Damit möchte man den Nachwuchs einladen, das Jugendzentrum Flax zu besuchen. Zugleich dient dies den Eltern als allgemeine Information über die Einrichtung der Jugendarbeit in Axams.

Nachdem alle Jugendlichen aus den Ferien dann gut erholt zurückkommen, kann es im Jugendzentrum Flax dann im Herbst mit neuer Energie an den Start gehen!

(Theresa & Stefan, Jugendbetreuer)



Flax-Bar beim Open Air Kino



Trotz schlechten Wetters guter Besuch beim Open Air Kino

Fotos: Florian Trattner, Jugendzentrum Flax

### Öffnungszeiten Flax Axams:

Mittwoch (= Action Day)  
17.00 – 20.00 Uhr  
Donnerstag 16.00 – 21.00 Uhr  
Freitag 17.00 – 22.00 Uhr

### Kontakt:

Jugendzentrum Flax Axams  
Stafflerweg 4 (Vereinshaus, EG)  
jugendzentrum@axams.gv.at  
www.facebook.com/flax.axams

# Aus dem Kindergarten Sylvester-Jordan-Straße

Mit viel Abwechslung erlebten wir im Kindergarten Sylvester-Jordan-Straße die letzten Kindergartenwochen.

## Ausflug nach St. Sigmund zum Fuchsspielplatz:



## Spieplatzfest:



## Spaß im Naherholungspark:



## Besuch Schloss Ambras:



Fotos: Kindergarten Sylvester-Jordan-Straße

## Infos zur Herbst- und Semesterferienbetreuung

- In den Herbst- und Semesterferien wird erstmals eine **Ganztagesbetreuung** in Form einer alterserweiterten geführten Kindergarten-Gruppe angeboten. Die Betreuung findet in den Räumlichkeiten des Kindergartens Sylvester-Jordan-Straße statt.
- In der alterserweiterten Kindergarten-Gruppe können **höchstens 20 Kinder** aufgenommen werden, davon **höchstens 5 Kinder der Kindergruppe**. Auch Kinder des Kindergartens Lizumstraße können dieses Angebot in Anspruch nehmen.
- In der **Reihung der Aufnahme** werden jene Kinder bevorzugt, deren Eltern nachweislich **berufstätig** sind, oder **arbeitssuchend** sind, oder **in Ausbildung befindend** sind und die schriftliche **Anmeldung rechtzeitig** abgegeben haben.
- **Anmeldefrist** für die Herbst- und/oder Semesterferienbetreuung ist am **30.9.2013**. Später eingelangte Anmeldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.
- Anmeldeformulare liegen bei der Kindergartenleitung oder im Gemeindeamt auf.

Weitere Infos zum Kinderbetreuungs-jahr 2013/2014 finden Sie in der Kindergruppen- und Kindergartenordnung, abrufbar auf der Gemeindehomepage!

@ Kindergartenordnung unter:  
[www.axams.gv.at](http://www.axams.gv.at)

## Aus dem Kindergarten Lizumstraße

### Besuch in der Apotheke Axams:

Nie mehr krank, das wäre gut – dazu gab es hilfreiche Tipps von Apothekerin Mag. Barbara Frießnig und ihren Mitarbeiterinnen.



### Flughafenbesuch in Innsbruck:

Nach der gelungenen Landung am Innsbrucker Flughafen wünschen wir unseren „Schülern/innen“ einen guten Start und viel Erfolg in der Schule.



Fotos: Kindergarten Lizumstraße

### Trinkwasser:

Gleich nach der Einweihung der Kneippanlage beim Haus Sebastian stellten sich viele Fragen zum Thema „Wasser“, welche Tiefbauamtsleiter Ing. René Sarg den Kindern vor Ort bei der Besichtigung des Hochbehälters Knappen anschaulich beantwortete.



### Grillen:

Das Grillfest war ein echter Hit, und alle machten gerne mit.



### Zirkus Pico Bello:

Der Zirkus Pico Bello machte zum Kindertagsschluss nochmals Halt in unserem Kindergarten. Der Turnraum wurde in eine Zirkusarena verwandelt. Mit dabei waren gefährliche Raubtiere, Zauberer, Akrobaten,...Natürlich durften die Clowns nicht fehlen. Auch die Kinder wurden zum Mitmachen aufgefordert und wurden ebenso mit viel Applaus belohnt. Danke an Elisabeth, Sofia, Simone und Kathrin.



## Aus der Bücherei



Heinz Janisch, Autor, in Bibliotheksnachrichten 2/2013:

Ein richtiges Buch, ein passendes Wort, ein berührendes Gedicht, eine aufwühlende Geschichte zur rechten Zeit können – wie eine Umarmung, wie ein Blick – ein Leben verändern.

Man schaut ins Buch und merkt: Da geht's einem wie mir! Da denkt jemand wie ich, da traut sich einer etwas, da lässt sich eine nicht entmutigen, da hat einer auch verrückte Ideen, da lässt sich eine nicht unterkriegen, obwohl sie von den anderen ausgelacht wird, da verliebt sich einer, da ist einer anders als die anderen und findet dennoch viele Freunde, da träumt einer große Träume – und einige

davon werden wirklich wahr...

Bücher sind Freunde, die einen ermutigen, die sagen: Du schaffst das!

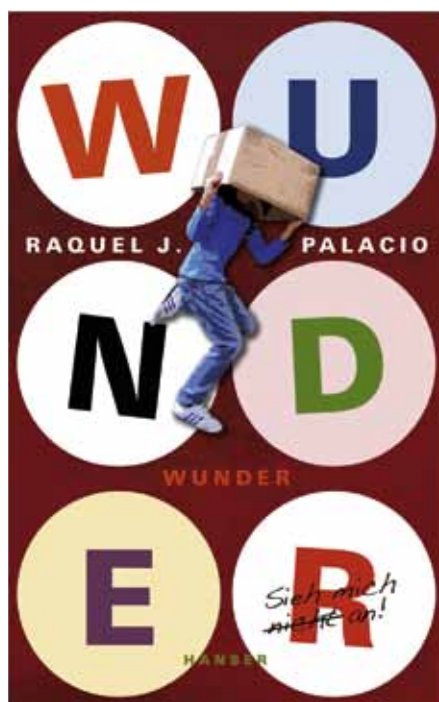
Mit einem Buch kann man auf unendlich viele Reisen gehen, denn bei jedem neuen Lesen macht man neue Entdeckungen. Beim Wiederlesen klingt so manches Buch anders, hat man sich doch inzwischen wieder verändert, liest man sich selbst und die Welt heute schon wieder ganz anders als vorgestern...

Ich bin froh, dass ich diese aufregende Welt der Bücher früh entdeckt habe.

### Zwei außergewöhnliche, besonders empfehlenswerte Jugendbücher:



Siegerbuch von LESERstimmen 2013 – Der Preis der jungen LeserInnen



Ein „besonderer“ Junge kämpft mit Humor und viel Mut um Normalität.

Wir haben auch viele neue Bücher für Erwachsene gekauft (Belletristik und Sachbücher) – ein Besuch in der Bücherei lohnt sich!

**BURN OHNE OUT** – „So haben wir das ungewöhnlichste unter allen mir bekannten Burn-out-Büchern, aber eines, das die Seele, um die es ausschließlich geht, direkt anspricht.“ (Rüdiger Dahlke)



**Sommerleseclub**  
für Kinder und Jugendliche von 6 bis 14 Jahren

**Abschlussparty:**  
Samstag, 19. Oktober 2013, in Innsbruck (genauer Ort wird noch bekannt gegeben);

**Programm:** Spannende Lesung mit dem österreichischen Autor und Liedermacher Gerald Jatzek („Der Schnüffelbold“, „Rabauken-Reime“ ...), große Tombola mit tollen Sachpreisen & Überraschungsgeschenke für alle! Alle TeilnehmerInnen, die mehr als drei Buch-Bewertungen abgegeben haben, sind herzlich eingeladen!



#### Öffnungszeiten:

Dienstag: 10.00 – 13.00 Uhr  
Mittwoch: 16.00 – 18.00 Uhr  
Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

#### Wo findet ihr uns?

im Parterre des Gemeindehauses  
6094 Axams, Sylvester-Jordan-Str. 12

#### Kontakt?

Telefon: 05234 / 68110-92  
E-Mail: buecherei@axams.tirol.gv.at

# Hundestationen – Appell an Hundebesitzer/innen

Nachdem die Gemeinde Axams den Bedarf an so genannten Hundesackerlspendern mit Mistkübel (Hundestationen) überprüft und flächendeckend erweitert hat, wenden wir uns wieder an alle Hundebesitzer/innen, diese für die Entsorgung des Hundekots auch zu benützen. Den Landwirten entsteht jedes Jahr durch den liegengebliebenen Hundekot ein enormer Schaden in den Kulturen. Zudem hat dieser eine nicht zu unterschätzende negative Auswirkung auf die Nahrung der Tiere.

Daher appellieren wir an alle Hundebesitzer/innen, diese Hundestationen zu nützen und so für einen sauberen und hygienischen Nahrungskreislauf zu sorgen. Schlussendlich sind wir alle davon betroffen.

(Martin Kapferer, Obmann Umwelt- und Verkehrsausschuss)

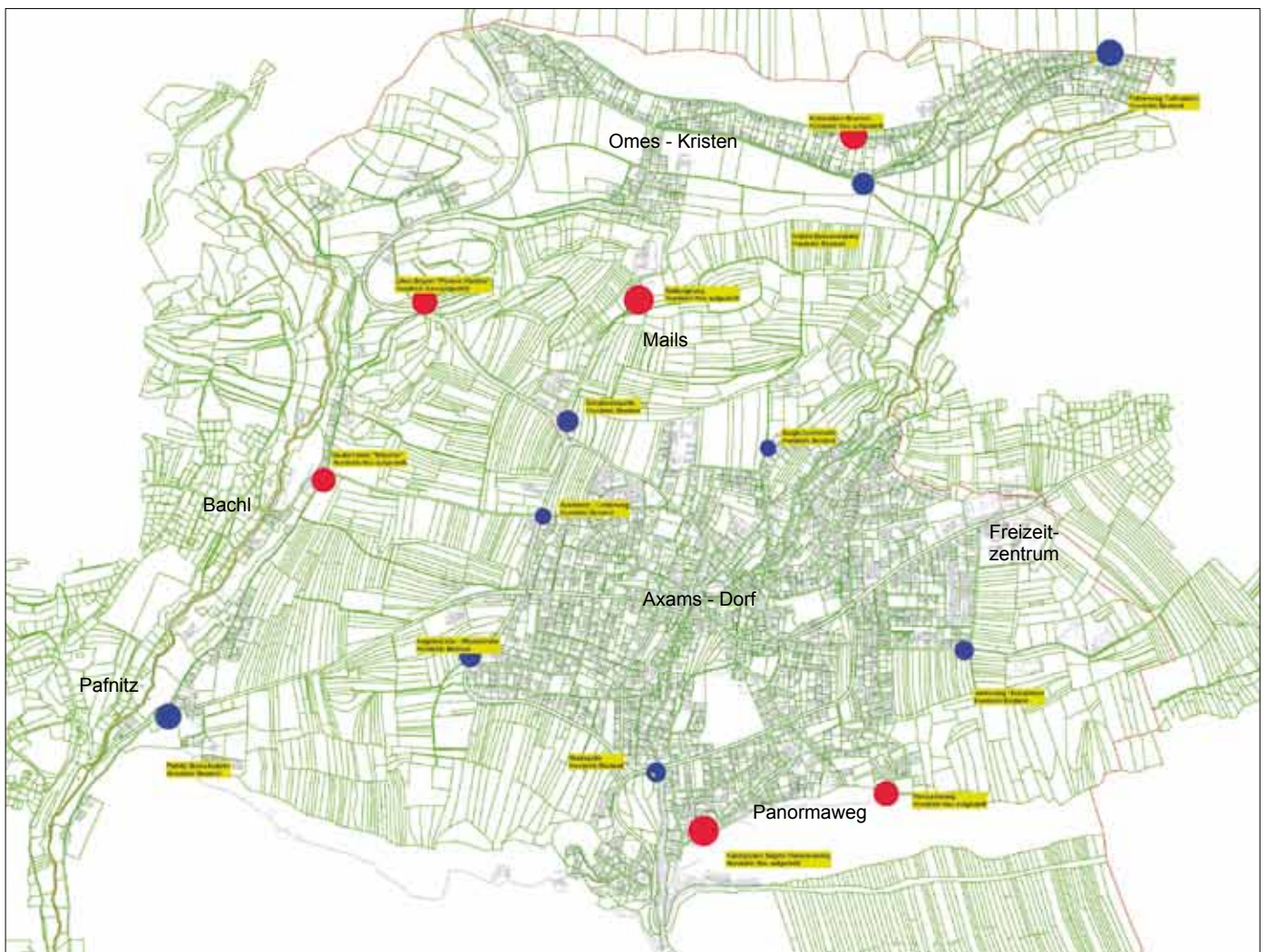


Weitere sechs Hundestationen wurden heuer aufgestellt.

Fotos: Ing. René Sarg



Auch diese Variante gibt es: Hundestation in Kombination mit einem Mistkübel



Übersicht der 15 Hundestationen in unserem Gemeindegebiet – die mit rot gekennzeichneten Hundestationen (6 an der Zahl) wurden heuer im Frühjahr neu aufgestellt.

Grafik: Tiefbauamt Axams

# Verkehrsverhältnisse in Axams

## Neuerrichtung von Schutzwegen:

Aufgrund des erhöhten Fußgängerverkehrs am Schulweg und am Weg zum Gemeindeamt, zur Polizei, zum Tourismusbüro sowie in Richtung Altersheim, Schulen, Friedhof etc. wurde südlich des Gemeindehauses ein neuer Schutzweg installiert. Für die Genehmigung eines Schutzweges müssen entsprechende Fußgänger- und Verkehrsfrequenzen nachgewiesen werden, welche durch Zählungen eines zertifizierten Ingenieurbüros erhoben werden. Auch eine normgerechte Straßenbeleuchtung sowie ausreichende Aufstandsflächen und Sichtweiten der Autofahrer müssen baulich den Richtlinien entsprechen. Um auch im Bereich der Olympiastraße/Verbindungsweg Franz-Zingerle-Weg den Schulkindern und Fußgängern die entsprechende Sicherheit gewährleisten zu können, wurde ein neuer Schutzweg mit sämtlichen Gehsteiganbindungen gebaut.

## Verlegung des Schutzweges im Kreuzungsbereich Innsbrucker Straße/Schloßgasse:

Der bestehende Schutzweg auf der L12 (Kreuzung Innsbrucker Straße/Schloßgasse) wurde aufgrund fehlender Sichtweiten von der zuständigen Behörde aufgelassen. Nach neuerlichen Verkehrszählungen kann bei normgerechter Beleuchtung ein neuer Schutzweg weiter östlich markiert werden.

## Strategien zur Erhöhung der Verkehrssicherheit:

Um die Verkehrssicherheit in Axams zu erhöhen, wurden gemeinsam mit einem verkehrstechnischen Sachverständigen Lösungsvorschläge ausgearbeitet. Einige Problembereiche wurden im Zuge eines Lokalausgleichs besichtigt, folgende Maßnahmen wurden getroffen und zum Teil bereits umgesetzt:

- **Kreuzung Miselsstraße/Kögelestraße:** Südlich der Kreuzung wird auf der Kögelestraße die Kreuzung mittels Verkehrszeichen besser angekündigt. Im Kurvenbereich wurden bereits rot-weiße Leitpfosten errichtet, welche zu einer Temporeduktion führen sollen.
- **Gemeindestraße Gries:** Im Kreuzungsbereich der Objekte 18 und 19 werden Haifischzähne markiert, um die Rechtsregel zu signalisieren.
- **Kreuzung Baderbühelweg/Jennisweg:** Auf der Fahrbahn südlich des Objekts Jennisweg 1 wurden gelbe Linien aufgespritzt, um das Dauerparken dort zu verhindern. In dieser – wie an jeder Kreuzung – muss die Einsicht gewährleistet sein, und darf nicht durch parkende Fahrzeuge, Bewuchs, Verbauten etc. behindert werden.

## Grundsätzliche Bestimmungen für Straßengrund:

Das Miteinander von Fußgängern (Kinder, ältere Menschen), Radfahrern und Autofahrern ist mit Einhaltung von Tem-

po 30 im Ortsgebiet von Axams am sichersten zu gewährleisten. Mit wechselndem Einsatz des Tempoanzeigers („Smiley“) wird jedem Autofahrer seine Geschwindigkeit bewusst. Diese sollte natürlich im gesamten Ortsgebiet eingehalten werden.

Durch das Zurückschneiden des Bewuchses an den Grundgrenzen kann jeder seinen Teil zu einer besseren Kreuzungseinsicht und den notwendigen Fahrbahnbreiten beitragen. Auch sollen in Kreuzungsbereichen und an anderen Straßenflächen keine Fahrzeuge geparkt werden. Es sei noch erwähnt, dass Gehsteige, auch wenn sie abgeschrägt und befahrbar sind, in erster Linie als Fußgängerbereich und nicht als Fahrbahn zu benützen sind.

(Ing. René Sarg, Tiefbauamtsleiter)



Der Schutzweg auf der Innsbrucker Straße wird in Richtung Osten verlegt (siehe Pfeil).



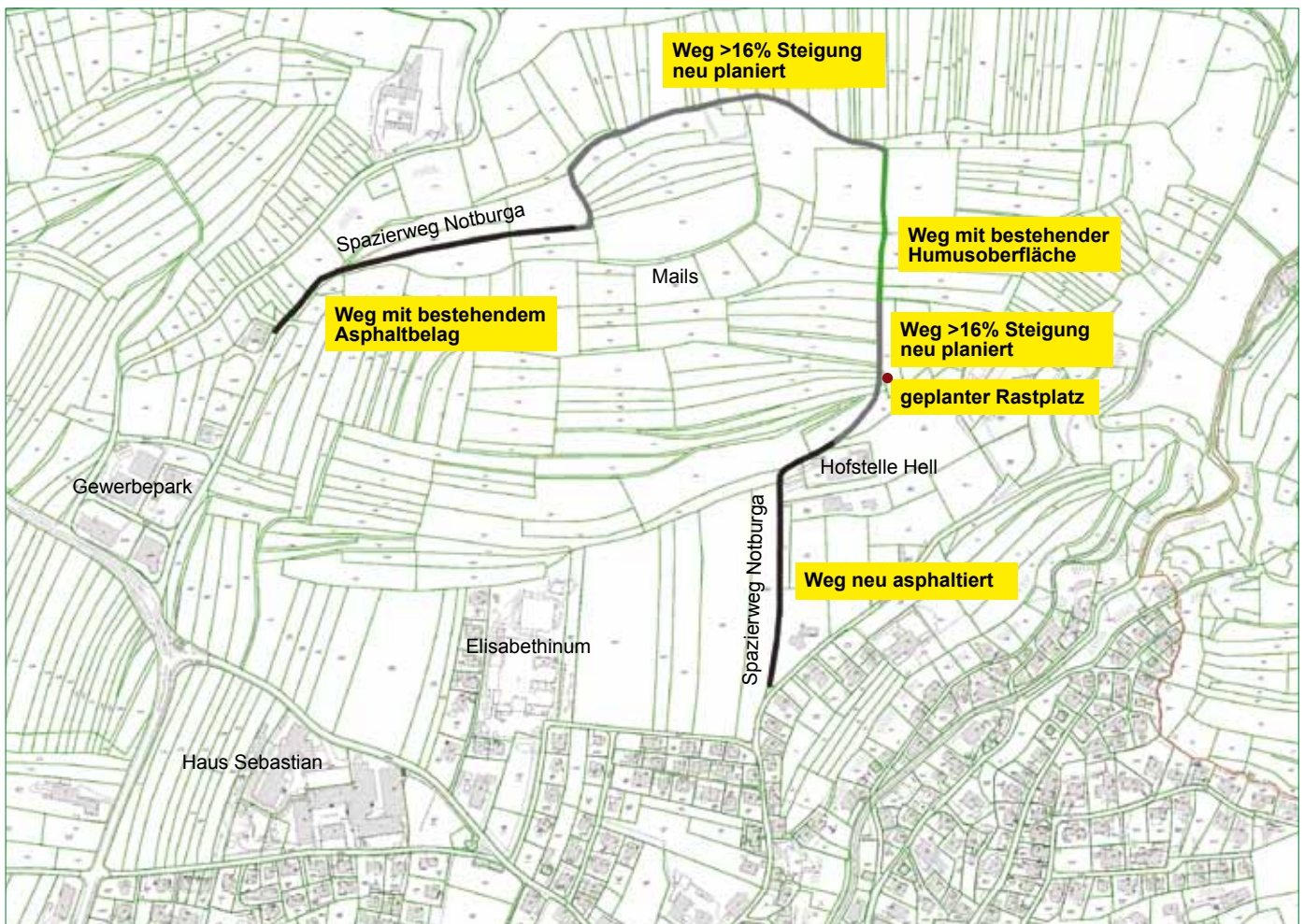
Damit das Dauerparken verhindert wird, wurden am rechten Fahrbahnrand des Baderbühelweges (im Kreuzungsbereich zur Olympiastraße) gelbe Zick-Zack-Linien markiert (siehe roter Pfeil).



Zur besseren Ankündigung der scharfen Kurve auf der Kögelestraße wurden Leitpfosten errichtet. Zudem werden noch entsprechende Verkehrszeichen aufgestellt (siehe rote Pfeile).

Fotos: Matthias Riedl

# Spazierweg Mails



In Mails wurde der Spazierweg Notburgaweg neu geplant und ausgebaut. Der Spazierweg ist nun für viele Freizeitaktivitäten für die ganze Familie noch besser benützbar. Auf Anregung seitens der Bevölkerung wird im heurigen Herbst am Spazierweg Notburga ein Rastplatz mit Sitzbank errichtet (siehe roter Punkt). Bäume und Sträucher sollen den Platz verschönern und Schatten spenden. Grafik: Tiefbauamt Axams

## Öffentliches WC in Betrieb

Das öffentliche WC beim Vereinshaus ist inzwischen fertig gestellt. Neben einem WC für Damen und Herren steht auch ein behinderten gerechtes WC sowie ein Wickeltisch zur Verfügung.

Das WC ist bereits geöffnet und kann kostenlos benützt werden. Münzeinwurf ist vorerst keiner vorgesehen.

In den Sommermonaten soll die sanitäre Anlage von 8.00 Uhr bis 22.00 Uhr offen bleiben, in der übrigen Zeit im Jahr von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Die Reinigung übernimmt bis auf Weiteres eine Firma. Sollten sich diese Regelungen nicht bewähren, wird die Gemeindeführung entsprechend darauf reagieren.

Wir glauben aber erst einmal an die Vernunft der Bevölkerung, das WC sauber und rein zu hinterlassen und auch nicht

sinnlos mutwillig zu zerstören. Beobachtungen von diversen Beschädigungen oder mutwilligen Zerstörungen sind bit-

te der Gemeindeführung umgehend zu melden! Danke!

(Bgm. Rudolf Nagl)



Das WC fügt sich gut zum Gesamtbild des Vereinshauses ein.

Foto: Ing. René Sarg

# Kanalverlegung am Franz-Zingerle-Weg/Jennisweg



Aufgrund eines Neubaus im Kreuzungsbereich Franz-Zingerle-Weg/Jennisweg muss der Schmutzwasserkanal der Gemeinde Axams im öffentlichen Grund tiefer gelegt werden. Weil Bestandsleitungen nicht überbaut werden dürfen, wurde diese Lösung gewählt. Dadurch wird eine technisch ordentliche Abwasserbeseitigung ermöglicht. Diese Lösung ist zwar mit aufwendigen Grabungs- und Verlegearbeiten verbunden, es wird jedoch eine dauernde Zugänglichkeit der Kanalleitung erzielt. Die Arbeiten werden von der Fa. Swietelsky, Innsbruck, ausgeführt. Geplanter Fertigstellungstermin ist voraussichtlich Ende September.

Foto: Matthias Riedl

## Unser Wasser in Axams: sauber – sicher – gesund

Die Gemeinde Axams ist verpflichtet, laufend in sämtlichen Quell- und Ortsgebieten das Trinkwasser von einem befugten Institut auf seine Qualität überprüfen zu lassen. Die letzte aktuelle Un-

tersuchung im Juni 2013 ergab eine einwandfreie und saubere Qualität unseres Trinkwassers. Das Wasser aus dem Hochbehälter entspricht im Rahmen der durchgeführten Untersuchungen den

Anforderungen der Verordnung „Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch“, BGBl. II, 3014/2001 i.d.F. 254/2006 bzw. 121/2007 (siehe Prüfbericht) und ist somit derzeit verkehrsfähig.

**UMWELT - HYGIENE** GEM.B.H.  
A-6020 INNSBRUCK - EDUARD-BODEM-GASSE 4  
TEL: +43 (0) 512 571573 (2) - FAX: 90 - E-MAIL: office@arge-uh.at

Prüf-Nr.: 13-0700-02B Seite 1 von 1 Innsbruck, am 29.8.2013

### Prüfbericht

Antragsteller: Gemeinde Axams  
Sylvester-Jordan-Str 12  
6094 Axams

Probenbezeichnung: Axams  
IB Knappen WVA Axams  
BW7030401

Meldestelle: 2 Schleierkammer Hahn Entsaftmehlung

Ermittlung: Messungen vor Ort: Neumar  
Erstmaßnahme: 25.06.2013  
Erneuerungstermin: 25.06.2013  
Erneuerungstermin durch: Neumar  
Anzeigeanlass (Institut): mg NH<sub>4</sub><sup>+</sup> < 0,010  
Messungen vor Ort: Wassertemperatur [°C]: 5,9  
Luftfeuchtigkeit [µS/cm]: 49  
pH-Wert (vor Ort / Institut, bei 25°C): 7,36 / 7,92

#### Bakteriologische Untersuchungen (BGBl. II 304/2001 idgF - Codex Kap. B1 idgF)

UNTERSUCHUNGSPARAMETER	Bakteriologie-Normen: 2761	I	F
<b>Plattengungsverfahren</b> KBE in 1 ml Wasser			
Agar	nach 48 Stunden	2	
EN / ISO 6222	nach 72 Stunden	3	100 (2)
	37 °C	0	10 <sup>7</sup>
<b>Membranfiltrationsverfahren</b> KBE in 100 ml (200 ml) Wasser			
TTC Agar	nach 24 (48) Stunden	0 (2)	
ISO 9301-1	E.coli	0	0
	Coliforme Bakterien	0	0
Slatez Agar	nach 48 Stunden	0	0
ISO 7899-2	Enterokokken	0	0
Catalaz Agar	nach 48 Stunden	-	-
ISO 16266	Pseudomonas aeruginosa	-	0
TSC Agar	nach 24 Stunden	-	-
ISO/CD 6461-2	Clostridium perfringens (einschl. Sporen)	-	0
EN ISO 19250	Salmonellen**	11 / 51	0

**Kwzinterpretation: Bakteriologische Anforderungen erfüllt**

I = Parameter mit Indikatorfunktion (Richtwert); F = Parameterwert (Grenzwert); \*\* nicht im akkreditierten Umfang; <sup>1</sup> Untersuchungsraum unmittelbar vor und nach Abschluss der Desinfektion; <sup>2</sup> Parameter mit Indikatorfunktion nach Abschluss der Desinfektion.

Ass.Prof.Dr.L.Jensenw  
Univ.Prof.Dr.M.P.Dierich

Prüfbericht der bakteriellen Untersuchung des Hochbehälters Knappen

**UMWELT - HYGIENE** GEM.B.H.  
A-6020 INNSBRUCK - EDUARD-BODEM-GASSE 4  
TEL: +43 (0) 512 571573 (2) - FAX: 90 - E-MAIL: office@arge-uh.at

Prüf-Nr.: 13-0661-16C Seite 1 von 1 Innsbruck, am 22.7.2013

### Prüfbericht

Antragsteller: Gemeinde Axams  
Sylvester-Jordan-Str 12  
6094 Axams

Probenbezeichnung: Axams  
IB Knappen WVA Axams  
QU70304201  
BW70304001

Meldestelle: 2 Schleierkammer Hahn Entsaftmehlung

Ermittlung/Messungen vor Ort: Neumar  
Erstmaßnahme: 18.06.2013  
Erneuerungstermin: 18.06.2013  
Erneuerungstermin durch: Neumar  
Erneuerungstermin durch: Neumar  
Anzeigeanlass (Institut): mg NH<sub>4</sub><sup>+</sup> < 0,010  
Messungen vor Ort: Wassertemp.: 3,8 °C  
Luftfeuchtigkeit: 48 µS/cm  
pH-Wert: 7,54

#### Physikalische und chemische Untersuchungen (BGBl. II 304/2001 - Codex Kap.B1 idgF)

UNTERSUCHUNGSPARAMETER	Einheit	Chemie-Normen: 1457	I	F	Anforderung
<b>Geruch/Geschmack</b>					
Außere Beschaffenheit	Subjektiv	keine			B 12
Färbung	FAU	10,28	0,5	1	DIN EN ISO 7027
Turbidität (TBE)	FAU	10,28			DIN EN ISO 7027
Bodensatz	keine				DIN 18404 T1
UV-Durchlässigkeit, Institut T (10 cm)	%				DIN 18404 T1
Temperatur	°C	siehe oben	25		
pH-Wert	25 °C	7,45	6,5-9,5 (1)		DIN 18404 T1
Luftfeuchtigkeit	25 °C	36	2500 (1)		DIN EN 27888
KMnO <sub>4</sub> Verbrauch	mg/l	0,9	20		AMG3 (Fluoranalyse)
Gesamthärte	°dH	1,49			keine
Karbonathärte	°dH	1,17			keine
Nichtkarbonathärte	°dH	0,32			keine
Säurekapazität (pH 4,3)	mmol/l	0,417			DIN EN ISO 9961-1
Calcium	Ca	mg/l	8,4	400	DIN EN ISO 10304-1
Magnesium	Mg	mg/l	1,4	150	DIN EN ISO 10304-1
Kalium	K	mg/l	1,3	50	DIN EN ISO 10304-1
Natrium	Na	mg/l	1,5	200	DIN EN ISO 10304-1
Eisen gelöst (gesamt)	Fe	mg/l	<0,010	0,20	DIN EN ISO 11483
Mangan	Mn	mg/l	[0,0003]	0,05	DIN EN ISO 11483
Ammonium	NH <sub>4</sub> <sup>+</sup>	mg/l	< 0,010	0,50	DIN EN ISO 11732-1
Hydrogencarbonat	HCO <sub>3</sub> <sup>-</sup>	mg/l	22,4		keine
Nitrit	NO <sub>2</sub> <sup>-</sup>	mg/l	< 0,010		0,10 DIN EN ISO 13395
Nitrat	NO <sub>3</sub> <sup>-</sup>	mg/l	1,1	50 (2)	DIN EN ISO 10304-1
Chlorid	Cl	mg/l	0,2	200 (2)	DIN EN ISO 10304-1
Sulfid	SO <sub>4</sub> <sup>2-</sup>	mg/l	6,6	250 (1-3)	DIN EN ISO 10304-1
Phosphat, ortho	P	mg/l	<0,50		DIN EN ISO 10304-1
Sauerstoffverluft / Zehrsung (48h)	PO <sub>4</sub> <sup>3-</sup>	mg/l	0,01	0,30	DIN EN ISO 10641-2
Sauerstoffleitfähigkeit bei 25 °C	µS/cm				DIN EN 27888
Ionenzehrsung	Kationen	mmol/l	0,631		keine
	Anionen	mmol/l	0,578		keine
	Differenz	mmol/l	0,052		keine

Werte in [ ] Klammern: Analysewert unter Nachprüfung; - = vor Weiter-Analysewert unter Nachprüfung; I = Parameter mit Indikatorfunktion; F = Parameterwert; (1) = Das Wasser sollte nicht konsumiert werden; (2) = In der Befehlszahl (NO<sub>2</sub>/NO<sub>3</sub>) können jedoch 1 stundenlanges Kälteerzeugnis (Konzentrationen in mg/l für Nitrat/NO<sub>3</sub>) für Nitrat/NO<sub>2</sub>; (3) = Untersuchungen bis zu 700 mg/l Methion sollen beachtet werden, sofern der durch Calciumchlorid verursachte Gehalt des Natrium 250 mg/l nicht übersteigt.

Ass.Prof.Dr.L.Jensenw  
Univ.Prof.Dr.M.P.Dierich

Prüfbericht der physikalischen und chemischen Untersuchung des Hochbehälters Knappen



# Re-Use Netzwerk Tirol Sammlung – Gebrauchtes für den Verein WAMS

## Liebe Axamer und Axamerinnen!

Im Verein WAMS freuen wir uns über eine neue Form der Zusammenarbeit mit der Gemeinde Axams. Ziel ist, unser Service zur Abgabe von Warenspenden zu verbessern. MitarbeiterInnen des Verein WAMS werden bei der Re-Use-Sammlung am Recyclinghof vor Ort sein und Ihre guten Stücke gerne entgegennehmen. Die Aktion ist Teil einer Reihe von Sammlungen im Rahmen des Re-Use Netzwerks Tirol.

## Was ist das Re-Use Netzwerk Tirol

Das Re-Use Netzwerk Tirol entstand aus einer Initiative im Rahmen des EU-Projekts CERREC, der Abfallwirtschaft Tirol Mitte GmbH und mit der Unterstützung der Umweltabteilung des Landes Tirol. Im Re-Use Netzwerk Tirol arbeiten sozial-ökonomische Betriebe (tisöb) mit den Abfallwirtschaftsverbänden der Gemeinden zusammen. Gute Stücke sollen nicht im Abfallstrom untergehen, sondern für eine zweite Nutzung gewonnen werden. Dadurch werden Ressourcen geschont, die Müllberge kleiner und nicht zuletzt der Umweltgedanke gefördert. Wesentlicher Teil der Idee ist, dass durch die Sammlung, die Sortierung und den Verkauf der Warenspenden Arbeitsplätze in sozialen Einrichtungen geschaffen werden. Dadurch bekommen Menschen, die bereits lange Arbeit suchen, wieder eine Chance zu arbeiten und zu lernen. Schön ist auch, dass in den Secondhand-Läden der tisöb-Betriebe, gute Stücke zum kleinen Preis gekauft werden können.

## Mittwoch, 2. Oktober von 13 - 18 Uhr und Samstag, 5. Oktober von 8 - 12 Uhr am Recyclinghof Axams:

MitarbeiterInnen des Verein WAMS, werden an diesen beiden Tagen vor Ort sein und Ihre Warenspenden persönlich annehmen. Gerne stehen sie auch für Fragen und Informationen zur Verfügung.

## Wir freuen uns über allerhand:

- Spielsachen aller Art, Babyausstattung und Kinderwägen

- Sportartikel und Sportgeräte aller Art wie Ski, Rodel, Tennisschläger ...
- Fahrräder
- Geschirr und Gläser
- Hausrat und Ziergegenstände aller Art
- Bilder, Spiegel und Lampen
- kleine Haushaltsgeräte wie Kaffeemaschinen, Toaster, Staubsauger
- kleine Elektrogeräte wie Radios, Hifi-Geräte, Haarfön, Rasierer
- Bücher, CDs, LPs, DVDs
- Taschen und Koffer, Heimtextilien und Stoffe
- und natürlich auch gerne: Bekleidung und Schuhe aller Art

Hauptsache: ganz und sauber. Danke!

**Achtung! Gegenstände, welche vom Verein WAMS aufgrund ihres Zustandes nicht genommen werden, sind am Recyclinghof zu den üblichen Gebühren auf private Kosten zu entsorgen!**



## Was tun, wenn Sie am 2. Oktober und 5. Oktober keine Zeit haben?

Der Verein WAMS bietet in der Sammelstelle KLAMOTTE ganzjährig eine Abgabemöglichkeit für Warenspenden aller Art (Reichenauerstraße 80, Innsbruck, Tel. 0 512 / 39 15 59, Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr und Samstag von 9.00 bis 13.00 Uhr

## Was geschieht mit Ihren guten Stücken?

In der Sammelstelle KLAMOTTE werden die Warenspenden mehrfach sortiert und für die Wiederverwendung vorbereitet: für die Belieferung der vereinseigenen Secondhand-Läden WAMS und ROCK&KO und für die kostenlose Belieferung sozialer Einrichtungen. Fahrräder werden an die Fahrradwerkstatt CONRAD zur Reparatur oder zum Recyceln weitergegeben.

## Verein WAMS – Was steckt dahinter?

- die Überzeugung vom Grundrecht auf Arbeit
- die Schaffung von Arbeitsplätzen für besonders benachteiligte Arbeitsuchende
- der Umweltgedanke – Wiederverwenden statt Wegwerfen
- die Freude an der Arbeit mit Secondhand

## Sammeln ist mehr! Wir schaffen Arbeitsplätze mit Ihren Warenspenden.

In unseren Betrieben bieten wir 95 voll versicherte Arbeitsplätze, davon 60 mit sozialer Zielsetzung:

- 48 Transitstellen für Menschen, die bereits lange Arbeit suchen – als Sprungbrett zurück auf den Arbeitsmarkt
- 10 Arbeitsplätze für ältere Arbeitsuchende ab 55 Jahren – als Sprungbrett zurück auf den Arbeitsmarkt oder in die Pension
- 2 geschützte Arbeitsplätze für Menschen mit Handicap – zur Integration ins Erwerbsleben

(Verein WAMS - Arbeitsplätze als Sprungbrett, Dr.-Franz-Werner-Straße 30/III Ost, 6020 Innsbruck, Tel. 0 512 / 58 34 09).



@ Weitere Infos unter:  
[www.tisoeb.org](http://www.tisoeb.org)  
[www.cerrec.eu](http://www.cerrec.eu)

## Alle Öffis in ganz Tirol um 96,- im Jahr

Die neuen Jahres-Tickets um € 96,- ermöglichen allen SchülerInnen und Lehrlingen die Fahrt auf allen Tiroler Bus-, Bahn- und Tramlinien im gesamten Verkehrsverbund Tirol. Gültig ist das Ticket ab 1. September. Die Anträge werden mit Schulbeginn in allen Schulen ausgegeben. Lehrlinge erhalten diese ab Sep-

tember bei ihrer Lehrstelle, der Wirtschaftskammer Tirol oder beim Verkehrsunternehmen.

### Um 26 Cent täglich auf allen Linien

Für nur € 96,- bieten die neuen Tickets 12 Monate lang umfassende Mobilität in ganz Tirol. Pro Tag kann damit umgerechnet um nur 26 Cent auf allen VVT Linien gefahren werden. Hierzu zählen unter anderem die Buslinien der ÖVG im Ötztal, die Zillertalbahn, alle ÖBB Züge in Tirol, die Busse des ÖBB-Postbus und der Innsbrucker Verkehrsbetriebe (IVB). Auch Fahrten nach Osttirol bzw. Fahrten nach Reutte über Garmisch sind inkludiert.

### Tickets für Schule und Lehre

Neue Möglichkeiten gibt es ab Herbst für SchülerInnen und Lehrlinge. Zur Auswahl stehen das umfassende SchulPlus- bzw. LehrPlus-Ticket für ganz Tirol um € 96,- oder das Schul- bzw. Lehr-Ticket für den Weg vom Wohnort zur Schule bzw. Lehrstelle an allen Schul- bzw. Arbeitstagen für € 19,60.

### Und Tickets für Internatsschüler?

Auch Internats- bzw. HeimschülerInnen mit Start und Ziel in Tirol können die

SchulPlus-Tickets um € 96,- für umfassende Mobilität erwerben.

### Wo kann überall gefahren werden?

Die SchulPlus- und LehrPlus-Tickets ermöglichen beliebig viele Fahrten mit allen städtischen und regionalen Bussen in ganz Tirol, mit allen Zügen innerhalb von Tirol und auch mit allen Trams in Innsbruck.

### Fakten: Was ist neu?

SchülerInnen und Lehrlinge können zwischen zwei Varianten wählen:

#### 1) SchulPlus- und LehrPlus-Ticket um € 96,-

- ▶ Für alle SchülerInnen und Lehrlinge (auch alle HeimschülerInnen)
- ▶ Für beliebig viele Fahrten ein ganzes Jahr lang mit allen Bus-, Bahn- und Tramlinien in ganz Tirol

#### 2) Schul- und Lehr-Ticket um € 19,60

- ▶ Für Fahrten zwischen Wohnort und Schule bzw. Lehrstelle an Schul- bzw. Arbeitstagen (nicht gültig an Wochenenden und in den Ferien)

@ Weitere Infos unter: [www.vvt.at](http://www.vvt.at)



Mit dem Schulplus- oder Lehrplus-Ticket günstig unterwegs in ganz Tirol. Infos unter [www.vvt.at](http://www.vvt.at)

## Umrüstung auf LED Beleuchtung schreitet voran

### Umstellung der Straßenbeleuchtung von Quecksilberdampflampen auf eine moderne LED Beleuchtung:

In der Gemeinde Axams sind noch ca. 115 Stück Quecksilberdampflampen in Verwendung. Eine Umrüstung auf LED

bedeutet nicht nur eine Einsparung der CO2 Emissionen von rund 19 Tonnen, sondern bringt auch eine wesentliche Verbesserung der Beleuchtungsqualität. Umgerechnet sind das 1.000 Bäume, die notwendig sind, um diese Menge an CO2 zu kompensieren! Außerdem entstehen der Gemeinde Axams bisher enorme Stromkosten, welche bei kompletter Erneuerung um ca. € 13.500,- im Jahr verringert werden können.

### Umsetzungen/Planungen 2013:

- Der Parkplatz beim Freizeitzentrum Axams wurde lichttechnisch geplant und im August umgerüstet.
- Die Landesstraße vom Freizeitzentrum bis zur Apotheke wurde ebenso im August auf LED umgestellt.

- Weitere Umrüstung der L12 von der Apotheke Richtung Dorfplatz wird im Herbst realisiert.
- Neue Schutzwegbeleuchtungen beim Gemeindehaus, beim Verbindungsweg Olympiastraße/Franz-Zingerle-Weg und beim neuen Schutzweg L12 Innsbrucker Straße/Schloßgasse;
- Neue Straßenbeleuchtung auf der Olympiastraße vom Parkplatz beim Tirolerhaus bis zur Knappensiedlung mit Natriumdampflampen im Herbst;

### Geplante Umrüstungen 2014:

- Gemeindestraßen Kreuzmoos, Jenisweg, Franz-Zingerle-Weg
- Umrüstung weiterer Schutzwege auf eine normgerechte Schutzwegbeleuchtung



Beim Freizeitzentrum Axams wurde auf LED umgestellt. Foto: Matthias Riedl

# Waldführungen

Auch heuer konnten wieder einige Schulführungen vom Axamer Waldaufseher, Ernst Saurer, mit insgesamt 113 Kindern der Volksschule Axams, an sechs Vormittagen, durchgeführt werden.

Voller Begeisterung haben sich die Kinder an den Aufforstungsarbeiten beim Spielplatz in Kristeneben beteiligt. Mit viel Ehrgeiz und körperlichem Einsatz haben alle Schulkinder Feldahorn, Rotbuchen und Silberweiden gepflanzt.

In aufregenden Spielen, wie Fledermausspiel, Bau einer Waldkugelbahn, Insekten- und Käfersuche mit Becherlupen wurde allerhand Wissenswertes über den Lebensraum Wald und seine Bewohner an den kurzweiligen Vormittagen den Kindern vermittelt.

Für das leibliche Wohl hat wie immer zur Freude aller Kinder, Lehrer und Begleiter unsere „Christine vom Bauernmarkt“, gesorgt. Christine Hepperger hat mit ihren wunderbaren Köstlichkeiten, wie selbstgemachten Jausenbrotchen und Schaumrollen, alle verwöhnt. Herzlichen Dank an die Sponsoren!

Ein besonderer Dank geht an die Leitung der Volksschule Axams und alle engagierten Lehrerinnen, die den Kindern diese besonderen Waldtage ermöglichen.



Mit Becherlupen wurden die Insekten des Waldes erforscht.



Beim Bau der Kugelbahn ging so richtig die Post ab.



Mit großer Sorgfalt wurden junge Bäumchen gepflanzt.



Für die köstlichen Waldjause sorgte Christine vom Axamer Bauernmarkt.



Mehr als 100 Volksschulkinder nahmen an den Führungen teil.



**Wolfgang Kapferer**

Kristenleiten 6  
A - 6094 Axams

Mobil: + 43 (0)664/523 76 60  
Mail: wolfgang.kapferer@aon.at

**Unsere Leistungen:**

- Montagen und Reparaturen aller Art
- Verkauf & Einbau von Türen
- Parkett & Laminat Verlegung
- Verlegung von Terrassenböden

**Qualität, Service  
Termintreue und faires  
Preis-Leistungsverhältnis!**

**Öffnungszeiten:**

Mo - Fr: 08:00 - 12:00 Uhr  
13:00 - 17:00 Uhr

**Wolfgang Kapferer...**

Wir verkaufen Türen für innen oder außen und montieren sie fachgerecht. Ebenso erhalten Sie bei uns Parkett, Laminat und Vinyl, welchen wir sauber und konsequent verlegen.

**Zu unseren zufriedenen Kunden zählen:**

Privatkunden, Ärzte, Architekten, Gastro-Betriebe, öffentliche Auftraggeber, ...

**Firmeninfos:**

Mitarbeiter: 1  
Gegründet: 2006



**Arch DI Konstantin Gebhart  
BM DI (FH) Martin Leis**

Karl-Schönherr-Straße 15  
A - 6094 Axams

Tel: + 43 (0)5234/2010  
Mail: office@i-gl.at

[www.i-gl.at](http://www.i-gl.at)

**Unsere Leistungen:**

- Planung -** vom Entwurf bis zur Ausführungsplanung
- Projektmanagement -** vom Spatenstich bis zur Schlüsselübergabe

**Firmeninfos:**

Mitarbeiter: derzeit 2  
Gegründet: 2011

**Öffnungszeiten:**

Mo - Fr: 08:00 - 12:00 Uhr  
13:00 - 17:00 Uhr

**Ingenieurgemeinschaft Gebhart - Leis OG...**

Wir planen und realisieren Ihren Erfolg! Unser Ziel ist es, den individuellen Vorstellungen unserer Kunden eine Form zu geben. Dabei suchen wir die optimale Lösung in der Planung, um die Wünsche der Kunden zu realisieren. Unter Berücksichtigung eines ganzheitlichen Lösungsansatzes, der sowohl ökologische, ökonomische als auch soziale Aspekte optimiert.

I-GL ARCHITEXTEN INGENIEURE  
AUF FACEBOOK

*Zum Knopf*  
Strick- und Lerncafé



**Waltraud & Victoria Fill**

Georg-Bucher-Straße 1  
A - 6094 Axams

Victoria Fill + 43 (0)660/508 88 37  
Waltraud Fill + 43 (0)650/536 6009  
Mail: victoria.fill@gmx.at

[www.zumknopf.at](http://www.zumknopf.at)

- Feine Wolle & Nähzubehör ... inspirieren zu Kreativität und laden zum Verweilen ein
- Naturprodukte für die Sinne ... mit vegetarischen Highlights
- Café- und Teegenuss ... sowie einiges mehr

**Firmeninfos:**

Mitarbeiter: 2  
Gegründet: 2013

**Öffnungszeiten:**

Mo - Sa 09:00 - 12:00 Uhr  
Mo, Di, Fr 14:00 - 18:00 Uhr  
Do 14:00 - 19:00 Uhr

Kleine Feiern in angenehmer Atmosphäre auf Anfrage möglich.

**Unsere Leistungen:**

- Innovativer Nachhilfeunterricht für Sprachen ... intensives, problemorientiertes Einzeltraining
- Übungsstunden und Hausaufgabenbetreuung ... zur Festigung des erarbeiteten Stoffes
- Gezielte Sprachkurse
- Fachübersetzungen in Deutsch, Französisch und Russisch
- Korrektorat und Lektorat div. wissenschaftlicher Arbeiten

**Termine nach telefonischer Vereinbarung!**

*Da geht euch der Knopf auf!*



**NEU**

**Tapezierer**  
Manfred Mair, Innsbrucker Straße 7/Top1

**Friseur & Perückenmacher**  
Gabriella Nagy, Georg-Bucher-Straße 15

**Unternehmensberatung**  
Di Wolfram Allinger-Csollich, Gewerbepark 10

**Zeichenbüro**  
Günter Dollinger, Miselsstraße 33

# Bergrettung Axams

## Bergeübung Spucher mit Dyneema und Zweibein am 5.6.2013:

Unter der fachmännischen Anleitung von Bergführer Arno Pietersteiner wurde das Aufstellen des Zweibeins intensiv geübt. Anschließend wurde am Einsatzort „Spucher“ das Zweibein aufgestellt und eine Person mittels Kapperbergung aus der senkrechten Wand geborgen. Der große Vorteil des Zweibeins liegt darin, dass das



Aufbau des Zweibeins

Seil nicht direkt über die Geländekante läuft und dadurch die Steinschlaggefahr wesentlich reduziert wird.



Bergung mittels Zweibein



Anwendung des Zweibeins im Gelände

## Bergeübung Lizumer Wand:

Als Abschlussübung für das Frühjahr führten wir eine Einsatzübung in der Lizumer Wand durch. Annahme waren zwei verunglückte Kletterer in der Lizumer Wand, wobei einer schwer und der zweite Kletterer leicht verletzt war. Auf Grund der Höhe dieser Wand kam zum ersten Mal unser 300 Meter Dyneema Seil zur Anwendung – die Ortsstelle Axams verfügt insgesamt über 800 Meter dieses hochfesten Seiles. Die Einsatzmannschaft bestand aus 22 Bergretter/innen. Nach dem Aufstieg über den



Übergabe der verletzten Person am Wandfuß

Halssteig wurden die beiden Kletterer mittels Kapperbergung aus der Wand geborgen. Es folgte die medizinische Erstversorgung am Wandfuß und in weiterer Folge der Abtransport mittels Gebirgstrage zum Einsatzfahrzeug.



Bergung aus der Lizumer Wand

## Einsätze

13.06.2013:

Bergeinsatz Bereich Birgitzer Alm

22.06.2013:

Bergeinsatz Bereich Birgitzer Alm Interner Notfall

13.07.2013:

Bergeinsatz Fotschertal Radunfall

14.07.2013:

Bergeinsatz Senderstal

29.07.2013:

Suchaktion Axamer Lizum

03.08.2013

Bergeinsatz Fotschertal Schwarzhorn

@ Vereinshomepage:  
[www.bergrettung-axams.at](http://www.bergrettung-axams.at)



Sanitäter-Team bei der Ankunft beim Einsatzfahrzeug

## Feuerwehr Axams

### 51. Tiroler Landesfeuerwehrbewerb:

Am 14. und 15. Juni 2013 fand in Innsbruck der 51. Tiroler Landesfeuerwehrleistungsbewerb statt, welcher von der Feuerwehr Mühlau veranstaltet wurde. Auch aus Axams nahmen zwei Gruppen daran teil, die beide mit Erfolg das silberne Leistungsabzeichen, Stufe 2, bestanden. Eine Gruppe davon trat auch in Stufe 1, Bronze, an.

Bei diesem Bewerb geht es darum, so schnell und so fehlerfrei wie möglich einen Löschangriff aufzubauen, wobei die Schwierigkeit bei Stufe 2 darin liegt, dass die jeweiligen Positionen erst kurz vor Antritt ausgelost werden.

Die Gruppe Axams 1 konnte sich mit einer Zeit von 82 Sekunden und 15 Strafpunkten das silberne Leistungsabzeichen sichern. Die Gruppe Axams 2 holte

sich das Abzeichen mit einer Zeit von 109 Sekunden und ebenfalls 15 Strafpunkten. Beim anschließenden Staffellauf war die Gruppe Axams 1 mit 61 Sekunden um 2 Sekunden schneller als die Gruppe Axams 2, welche für den Staffellauf von 400 Metern 63 Sekunden benötigte. Trotzdem haben alle Teilnehmer das Leistungsabzeichen mit Bravour bestanden.



*Team Gruppe 1: FM Andreas MAIR (GK), FM David KLOTZ (MA), PFM Stefan SALCHNER (ME), FM Bernd FAUSTER (1er), FM Manuel HALLER (2er), FM Marco KOFLER (3er), FM Benjamin GATSCHER (4er), FM Benjamin KOFLER (5er), FM Andreas KLEISNER (6er)*



*Team Gruppe 2: LM Michael FAST (GK), FM Stefan KIRCHBNER (MA), OFM Michael KIRCHMAIR (ME), OFM Alexander HAPP (1er), FM Manuel KIRCHBNER (2er), OFM Christof HOLZKNECHT (3er), FM Stefan FREISINGER (4er), FM Daniel KLOTZ (5er), HFM Hannes KLOTZ (6er)*

### Bezirksnassbewerb des Bezirkes Lienz in Dölsach:

Am 6.7.2013, wurde von der Feuerwehr Dölsach der 22. Bezirks-Nassleistungsbewerb des Bezirkes Lienz ausgetragen. Auch von der Feuerwehr Axams war eine Gruppe um Gruppenkommandant HV Daniel Vent bei diesem Bewerb anwesend. Diese Gruppe trat in der Wertungs-

klasse Gäste A an und hatte eine Zeit von 75 Sekunden und leider auch mit 10 Strafsekunden.

Bei der anschließenden Schlussveranstaltung konnte sich, nach dem Einmarsch mit der Musikkapelle Dölsach, diese Gruppe mit einer Gesamtpunktzahl von 414 Punkten den 5. Platz sichern.

### Beförderung zum Oberbrandinspektor:

Im Rahmen des 39. Abschnittsbewerbes am 13.7.2013 in Grinzens wurde Kommandant Stellvertreter Bernhard Holzknecht zum Oberbrandinspektor befördert. Die Feuerwehr Axams gratuliert dazu recht herzlich.



5. Platz beim Bezirksnassbewerb in Dölsach



*Kommandant-Stellvertreter Bernhard Holzknecht wurde von Landes-Feuerwehrkommandant-Stellvertreter und Bezirks-Feuerwehrkommandant Ing. Peter Hölzl zum Oberbrandinspektor befördert.*

@ Vereinshomepage:  
[www.ff-axams.at](http://www.ff-axams.at)

### 39. Abschnittsbewerb in Grinzens:

Am 13.7.2013 wurde der 39. Nassbewerb des Abschnittes Axams von der Feuerwehr Grinzens ausgetragen.

Vier Gruppen der Feuerwehr Axams nahmen am Bewerb teil und konnten diesen erfolgreich beenden. Unter den insgesamt 27 angetretenen Bewerbungsgruppen fanden sich fünf Gruppen aus anderen Abschnitten, die sich in der Gästegruppe miteinander maßen.

Als besonderes Highlight traten gegen Ende des Bewerbes eine Gruppe bestehend aus Kommandanten gegen eine Gruppe bestehend aus Kommandanten-Stellvertretern und Zugskommandanten an. Die Kommandantengruppe musste sich um zwei Plätze geschlagen geben. Den Sieg holte sich Grinzens 1 in einer Zeit von 44,27 sec vor Mutters 1 mit 49,04 sec und 10 Fehlern. Den dritten

Platz konnte sich Grinzens 3 mit 48,33 sec und 20 Fehlern erkämpfen.

#### Gruppen der Feuerwehr Axams:

- Gruppe 1 von HV Daniel VENT auf Rang 7
- Gruppe 2 von LM Michael FAST auf Rang 13
- Gruppe 3 von OLM Matthias KIRCHMAIR auf Rang 12
- Gruppe 4 von LM Gerhard JORDAN auf Rang 6 in der Wertungsklasse B

#### Weitere Teilnehmer der Feuerwehr Axams:

- KDT-STV OBI Bernhard HOLZKNECHT als Maschinist bei der Gruppe Kommandanten-Stellvertreter
- KDT HBI Werner KLOTZ als 4er bei der Gruppe der Kommandanten



Die Feuerwehr Axams war mit vier Gruppen vertreten.



Mit dem Wasserstrahl müssen die Dosen von den Holztafeln herunter gespritzt werden.



So schnell als möglich mit dem größten körperlichen Einsatz.

### Einsätze

- 01.06.2013: Wasserschaden Äußerer Moosweg
- 02.06.2013: Murenabgang Axamer Lizum
- 02.06.2013: Wasserschaden Köhlgasse
- 05.06.2013: Katastrophenhilfeleistung in Kössen, Keller unter Wasser
- 05.06.2013: Kathastrophenhilfeleistung in Kössen, Versorgung mit Materialien
- 09.06.2013: Baumumsturz Lizumstraße
- 10.06.2013: Wasserrohrbruch in Kristen
- 15.06.2013: Personenbergung mittels Drehleiter in Gries
- 22.06.2013: Ölspur in Kristeneben
- 23.06.2013: Arbeitseinsatz
- 26.06.2013: Brandmeldealarm Haus Sebastian
- 26.06.2013: Arbeitseinsatz
- 15.07.2013: Tierrettung
- 18.07.2013: Wasserschaden Föhrenweg
- 18.07.2013: Wasserschaden Sonnleiten
- 28.07.2013: Personenbergung in der Lizumstraße
- 28.07.2013: Kanalöffnung in Zifres
- 05.08.2013: Kanalöffnung in Zifres
- 07.08.2013: Ölspur Adeshof bis Axamer Lizum
- 08.08.2013: Brandmeldealarm Hotel Schlösselhof
- 09.08. - 11.08.2013: Brandsicherheitswache Axamer Dorffest
- 09.08.2013: Brandmeldealarm Hotel Schlösselhof
- 10.08.2013: Ölspur im Bereich Omes – Kristen
- 12.08.2013: Arbeitseinsatz
- 13.08.2013: Dichter Rauch im Freien Bereich Schlachthof
- 17.08.2013: Ölspur Bereich Lizumstraße, Schafbad
- 18.08.2013: Drohender Absturz eines Balkongeländers
- 21.08.2013: Wasserschaden über 50 cm Burglechnerstraße
- 23.08.2013: Kleiner Brand im Freien
- 23.08.2013: Verklausung Verkehrsfläche bedroht
- 23.08.2013: Gasgeruch im Freien
- 26.08.2013: Kanalöffnung in Omes
- 26.08.2013: Kanalöffnung in Stadelbach

## Volkstheater Axams

### Rückblick auf 330 Jahre Axamer Josefnspiel und 400 Jahre Theatertradition in Axams:

Der letzte Vorhang ist „gefallen“, das Schlusslied verklungen, jetzt heißt es wieder 10 Jahre warten. Nun haben wir auch die Zeit, auf das Josefnspiel 2013 etwas zurückzuschauen.

An erster und oberster Stelle möchte ich betonen, es war ein erfolgreiches, gelungenes Josefnspieljahr.

Ist der Applaus das Höchste für einen Mitwirkenden, so gab es nicht nur bei der Premiere „Standig-Ovationen“. Auch die Rückmeldungen von Besucherinnen und Besuchern und Aussagen von denen „ich bin begeistert“, „das habe ich mir nicht so vorstellen können“ oder „eigentlich habe ich es nicht so mit dem Religiösen, aber das hat mich beeindruckt“ ließen uns die ganze Plagerei bei den Proben vergessen.

#### Besucher/innen:

In den alten Aufzeichnungen wurde immer hervorgehoben, wenn Zuseher von weither anreisten. Heuer freute es uns, dass wir gebürtige Axamerinnen die schon zig Jahre in der Schweiz leben und zum Josefnspiel anreisten, begrüßen



Matthias Leis (li.) in der Rolle als Narr, Hans Wolf als Pharao (Mitte) und Mag. Klemens Betz als Potiphar (re.)  
Fotos: Manfred Hassl



Spielleiter Heinz Gatscher konnte den stolzen Betrag von 2.160,- € an den Caritasdirektor Georg Schärmer (li.) überreichen.



konnten. Auch ein ehemaliger Mitwirkender, der heute in Kärnten wohnt, kam. Oder Ebenso konnten wir Besucher aus Lienz, dem Südtiroler Pustertal, aus Vorarlberg oder dem benachbarten Bayern willkommen heißen. Große Abordnungen kamen auch von unserer Partnergemeinde Rohrbach und der befreundeten Gemeinde Naturns zur Premiere und zollten uns Lob und Anerkennung. Aber selbstverständlich spielten Axamer für die Axamer und deshalb ist es uns auch das Wichtigste, dass viele, viele gekommen sind. Eine besondere Freude war es auch, wenn uns ehemalige Spieler oder Sänger in der Garderobe besuchten.

#### Mitwirkende:

Es gibt so einen Spruch: „Einmal Josefnspieler, ein Leben lang Josefnspieler“, d.h. auch wenn man dieses Mal nicht mitwirkt, die Verbundenheit zum Josefnspiel bleibt ein Leben lang. Trotzdem musste auch heuer aus den verschiedensten Gründen wieder mehr als die Hälfte der Rollen neu besetzt werden. Aber Josefnspieler zu sein, ist etwas Besonderes und so hat sich schnell aus den arrierten und den neuen Spielern ein kameradschaftliches Ensemble gefunden, das zusammenhielt und auch nach harter Probenarbeit noch gemütlich zusammen saß. Diese Geschlossenheit und Freude spiegelte sich auch im Spiel wieder und war mit ein Eckstein am großen Erfolg.

#### Benefizaufführung:

Aber nicht nur Tradition und Zusammenhalt wurde groß geschrieben. Nach den Hochwasserkatastrophen im Tiroler Un-

terland waren alle mit Begeisterung dabei eine eigene Benefizvorführung zu Gunsten der geschädigten einzuschleichen. So war es möglich, dass wir im Anschluss an die Aufführung am 10. Juli dem Caritasdirektor Georg Schärmer 2.160,- € überreichen konnten. Der Vinzenzverein Axams stellte sich ebenfalls mit einer großzügigen Spende ein und überreichte dem Direktor 700,- € für die Hochwasseropfer.

#### Danke:

Nach so einem erfolgreichen Spiel gilt es, auch einigen ein ganz großes Danke zu sagen. Die Reihenfolge ist willkürlich und soll keine Wertigkeit sein.

- Danke an alle, die mitgewirkt haben (Spieler, Sänger, Maske, Beleuchter, Tontechnik, Saalwart, Kassa und Ausschank).
- Danke an Evelyn Schubert-Roitingner, die alle Brüder- und Chorlieder so hervorragend einstudierte und leitete.
- Danke an alle Sponsoren und Mitgestalter der Festschrift.
- Danke der Gemeinde Axams und dem Gemeinderat für die anerkennenden Reden, die Unterstützung und Förderung.
- Danke an Manfred Hassl, der uns nicht nur alle Fotos zur Verfügung stellte, sondern auch werbemäßig unterstützte.
- Danke auch an alle Besucher/innen und besonders denen, die uns mit ihrem Zuspruch besonders anfeuert und motivierten.

(Spielleiter, Heinz Gatscher)



Vereinshomepage:  
[www.volkstheater-axams.at](http://www.volkstheater-axams.at)



# Schützenkompanie Axams

## Ehrung verdienter Mitglieder:

Wenig Unterstützung von „oben“ war am total verregneten Fronleichnam-Wochenende zu spüren, die feierliche Prozession fiel buchstäblich ins Wasser. Eine kurze Regenpause machte es aber möglich, zumindest den Festakt mit Ehrungen und Beförderungen am Dorfplatz durchzuführen.

Und so nahmen die Georg-Bucher-Schützenkompanie Axams, der Kameradschaftsbund und die Musikkapelle Axams am Dorfplatz – im Beisein zahlreicher Ehrengäste, an der Spitze Pfarrer Mag. Rudolf Silberberger und LAbg. Bürgermeister Rudolf Nagl – Aufstellung, um verdiente Mitglieder zu ehren.

Aus den Reihen der Schützenkompanie wurden für besondere Verdienste und



Gemeinderat Franz Beiler und Walter Mair wurden mit dem Ehrenkranz des Bundes der Tiroler Schützenkompanien ausgezeichnet.



Ehrung für 10-jährige Mitgliedschaft: v.li.: Thomas Drosch, Martin Fagschlunger, Dietmar Nagl und Florian Zangerl



Ehrung für 25-jährige Mitgliedschaft: Hermann Hosp (li.) und Karl Happ

langjährige Zugehörigkeit folgende Mitglieder geehrt:

### für 10-jährige Mitgliedschaft:

- ▶ Sch. Thomas DROSG
- ▶ Sch. Martin FAGSCHLUNGER
- ▶ Sch. Dietmar NAGL
- ▶ Sch. Florian ZANGERL

### für 15-jährige Mitgliedschaft:

- ▶ Ptf. Patrick AUER
- ▶ Ptf. Peter BUCHER
- ▶ Ptf. Martin GSTADER
- ▶ Ptf. Gilbert HAPP
- ▶ Ptf. Klaus HOLZKNECHT

### für 25-jährige Mitgliedschaft:

- ▶ Kpl. Karl HAPP
- ▶ Kpl. Hermann HOSP

### für 30-jährige Mitgliedschaft:

- ▶ Hptm. Mag. Christian HOLZKNECHT
- ▶ Zgf. Robert LEIS

### für 40-jährige Mitgliedschaft:

- ▶ Olt. Reinhold HAIDER
- ▶ Zgf. Walter KLOTZ



Ehrung für 15-jährige Mitgliedschaft: v.li. Gilbert Happ, Klaus Holzknicht und Patrick Auer; nicht abgebildet: Peter Bucher und Martin Gstader



v.li.: Reinhold Haider (40 Jahre Mitglied), Franz Unterkofler (55 Jahre Mitglied) und Richard Leis (50 Jahre Mitglied); nicht abgebildet: Walter Klotz (40 Jahre Mitglied)

### für 50-jährige Mitgliedschaft:

- ▶ Zgf, Richard LEIS

### für 55-jährige Mitgliedschaft:

- ▶ Zgf. Franz UNTERKOFLER

Stolz konnten auch wieder einige Schützenkameraden die Schützenschnüre entgegennehmen, wobei einmal mehr die Treffsicherheit der Marketenderinnen hervorzuheben ist. Die Königskette als Auszeichnung für den besten Schützen der Kompanie konnte heuer in überragender Manier Herbert Hagleitner erringen, der diese damit erfolgreich verteidigen konnte.

Mit GR Franz Beiler und Walter Mair wurde darüber hinaus zwei großzügigen Sponsoren die höchste Auszeichnung für „Zivilisten“, nämlich der Ehrenkranz des Bundes der Tiroler Schützenkompanien, verliehen.

@ Vereinshomepage:  
[www.schuetzen-axams.at](http://www.schuetzen-axams.at)



Ehrung für 30-jährige Mitgliedschaft: Robert Leis (li.) und Hauptmann Mag. Christian Holzknicht

Fotos: Schützenkompanie Axams

# Radclub Axams

Das Vereinsjahr des Radclub Axams neigt sich dem Ende. Viele tolle Ausfahrten und Veranstaltungen haben auch den heurigen Radsommer geprägt. Ganztägige Ausfahrten in Tirol, Südtirol oder Bayern gehörten auch heuer wieder ebenso zum Programm wie tolle Mountainbiketouren. Um das Vereinsjahr gut trainiert bewältigen zu können, nützten 20 Mitglieder des Radclubs Ende Mai die Gelegenheit, am Trainingslager in Cesenatico teilzunehmen. Bereits seit 20 Jahren wird dieses Trainingslager so organisiert. Auch die Mountainbiker unter uns kamen heuer wieder auf ihre Kosten. Eine tolle Almtour mit abschließendem Spätzle-Essen auf der Schafalm war unter anderem wieder ein Highlight der Saison.

### Sattelfest:

Neben den sportlichen Aktivitäten veranstaltete der Radclub heuer gemeinsam mit der Gemeinde Axams am 27.7.2013 das Sattelfest für Kinder und Jugendliche. Viele Radsportbegeisterte aus der gesamten Region konnten neueste Bikes, E-Bikes und Stepper testen. Ein tolles Rahmenprogramm mit Vorführungen von einem Trailprofi sowie eine Hüpfburg, eine Kinderstation mit Luftballons und Schminkmöglichkeit sowie perfekte Verpflegung ließen einige Kinderherzen höher schlagen. Am Nachmittag wurde bei extremen Sommertempe-

raturen von über 35°C eine kleine Promi-Radrundfahrt mit Mitgliedern des Axamer Gemeinderates unter der Führung von Bgm. Rudolf Nagl gestartet.

### Arrows-Feschtl:

Abends ab 20.30 Uhr veranstalteten wir dann das Arrows Feschtl. Dank der hochsommerlichen Temperaturen fanden sich nahezu 200 Gäste ein, welche dem tollen Sound der Arrows zuhörten. Auch hier sorgten unsere Mitglieder wieder für das leibliche Wohl. Hoffentlich auf eine Wiederholung im Jahr 2014 bei ähnlich tollem Sommerwetter!



Beeindruckende Trialvorführungen von Christoph Deutschmann beim Radfest.

### Ausblick:

- 28.09.13 Vereinsmeisterschaft
- 26.10.13 Beginn Hallentraining
- 15.11.13 Jahreshauptversammlung
- 18.12.13 Weihnachtsfeier



Spaß in der Hüpfburg



Wunderschöne Trainingsausfahrt in Cesenatico



Ausflug mit dem Mountainbike



Gemütliche Rast bei der Almtour



Start Promi-Radtour beim Sattelfest

Fotos: Matthias Riedl, Radclub Axams

@ Vereinshomepage:  
[www.rc-axams.at](http://www.rc-axams.at)

## Axamer Kirchtagschnölller

### Tiroler Meisterschaften der Goaßl- und Peitschenschnölller in Axams:

Die Kirchtagszeit hat bereits begonnen und die Axamer Kirchtagschnölller sind schon mit ihren Goaßln unterwegs.

Am **19. Oktober 2013** werden die Tiroler Meisterschaften der Goaßl- und Peitschenschnölller zum ersten Mal in Axams ausgetragen. Dazu laden wir die Bevölkerung herzlich ein.

Das ganztägige Programm beginnt bereits um 9.00 Uhr mit dem Einzug der Teilnehmer begleitet durch die Musikkapelle Axams vom Dorfplatz zum Festgelände (Karl-Schönherr-Straße 36/nördlich Gemeindehaus). Im Anschluss an die Begrüßung wird eine Gastgruppe aus dem Rupertiwinkel die Meisterschaften eröffnen.

Nach der Mittagspause beginnt der zweite Teil der Meisterschaft. Um ca. 19.00 Uhr werden den Siegern in den jeweiligen Kategorien ihre Preise überreicht.

Mit Unterstützung des Tuiflverein Axams ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt!

An diesem Wochenende wird das Goaßlschnöllern so richtig hochgelebt und bitten daher jetzt schon um Verständnis bei den Anrainern bzw. bei der Axamer Bevölkerung.

Früher war die Goaßl ein wichtiger Bestandteil für die Kommunikation zwischen Berg und Tal, sowie zum Abtrieb des Viehs auf den hochgelegenen Weiden. Heute wird diese Art der Verständigung durch Handys ersetzt. Da es uns

aber nicht sinnvoll erscheint, eine Telefonmeisterschaft abzuhalten, bleiben wir der Tradition treu und würden uns sehr über viele Teilnehmer/innen und Besucher/innen bei der diesjährigen Meisterschaft freuen.

Alle Informationen wie Anmeldung, Programmablauf, Wettkampfgeregeln usw. sind auf der Vereinshomepage nachzulesen.

(Hans Peter-Prandstätter, Obmann)



**AXAMER  
KIRCHTAGSSCHNÖLLER**

**TIROLER  
MEISTERSCHAFTEN**  
der Goaßl- & Peitschenschnölller

**Sa, 19. Oktober 2013**  
in AXAMS ab 9 Uhr (hinter Gemeindehaus)  
[www.kirchtagschnoeller.at](http://www.kirchtagschnoeller.at)

## Jungbauern Axams

### Herz-Jesu-Feuer

Am 8.6.2013 trafen sich die Axamer Jungbauern anlässlich des Hochfestes Herz Jesu, um gemeinsam das Motiv für die „Fuielerl“ aufzustecken. Wir entschieden uns heuer für eine Hand mit einem Kreuz als Motiv. Den ganzen Nachmittag waren wir in der Axamer Abfahrt damit beschäftigt, die Fackeln richtig aufzustecken. Am Abend veranstalteten wir dann eine Grillfeier, zu der alle Mitglieder eingeladen wurden. Bei

Dämmerung wurden die Fackeln dann gemeinsam entzündet. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Helfern!



### Erntedankfest 2013:

Am **22. September 2013** findet das Erntedankfest mit anschließendem Kreuzgang statt. Wir laden alle recht herzlich zum Gottesdienst um 8.45 Uhr in die Pfarrkirche Axams sowie zum anschließenden Erntedankfest ein.

Die Axamer Jungbauern freuen sich auf zahlreiches Kommen!

@ Vereinshomepage:  
[www.jb-axams.at](http://www.jb-axams.at)

# Naturfreunde Axams

Der heurige Sommerausflug war sehr erlebnisreich. Bei Kaiserwetter fuhren wir nach Schlinig (Südtirol). Von dort aus wanderten wir über die Sesvennahütte durch die Uinaschlucht

nach Sur En (Schweiz). 40 Personen nahmen an diesem Ausflug teil und waren sehr beeindruckt und begeistert. (Hubert Riedl, Obmann)



Tolle Ausblicke mussten festgehalten werden



Obmann Hubert Riedl konnte sich über einen gelungen Ausflug freuen. Fotos: Naturfreunde Axams



Rosa Durstberger gefiel die Tour.

## SV Axams

### Spieltermine Herbst 2013:

21.09.2013	LLW	Kematen - Axams	15.00 Uhr	Sportplatz Kematen
28.09.2013	LLW	Axams - Zams	17.00 Uhr	Ruifach-Stadion Axams
04.10.2013	LLW	Rum - Axams	19.30 Uhr	Sportplatz Rum
12.10.2013	LLW	Axams - Tarrenz	16.00 Uhr	Ruifach-Stadion Axams
20.10.2013	LLW	Telfs - Axams	15.00 Uhr	Sportplatz Telfs
26.10.2013	LLW	Axams - Schönwies/Mils	16.00 Uhr	Ruifach-Stadion Axams
29.09.2013	U16	SPG Westl. Mittelgebirge - Landeck	14.00 Uhr	Ruifach-Stadion Axams
13.10.2013	U16	SPG Westl. Mittelgebirge - Lechtal	15.00 Uhr	Ruifach-Stadion Axams
21.09.2013	U15	SPG Westl. Mittelgebirge - SVI	15.30 Uhr	Sportplatz Götzens
05.10.2013	U15	SPG Westl. Mittelgebirge - Schmirn	15.30 Uhr	Sportplatz Götzens
19.10.2013	U15	SPG Westl. Mittelgebirge - IAC	16.30 Uhr	Sportplatz Grinzens
02.11.2013	U15	SPG Westl. Mittelgebirge - SPG IBK West	15.00 Uhr	Sportplatz Grinzens
29.09.2013	U14	SPG Westl. Mittelgebirge - Zirl/Hatting	11.00 Uhr	Sportplatz Götzens
19.10.2013	U14	SPG Westl. Mittelgebirge - SVI	14.00 Uhr	Sportplatz Grinzens
28.09.2013	U12	SPG Westl. Mittelgebirge - Union IBK	14.30 Uhr	Kunstrasen Grinzens
12.10.2013	U12	SPG Westl. Mittelgebirge - Salzstrasse	14.00 Uhr	Kunstrasen Grinzens
25.10.2013	U12	SPG Westl. Mittelgebirge - Völs	18.00 Uhr	Kunstrasen Grinzens
20.09.2013	U11	SPG Westl. Mittelgebirge - Kematen/Oberp. B	16.30 Uhr	Sportplatz Götzens
04.10.2013	U11	SPG Westl. Mittelgebirge - Kematen/Oberp. A	16.30 Uhr	Sportplatz Götzens
18.10.2013	U11	SPG Westl. Mittelgebirge - SPG Hatting/Zirl	16.30 Uhr	Sportplatz Götzens
29.09.2013	U10	SPG Westl. Mittelgebirge - Kematen/Oberp. A	11.00 Uhr	Ruifach-Stadion Axams
13.10.2013	U10	SPG Westl. Mittelgebirge - Telfs	11.00 Uhr	Ruifach-Stadion Axams
20.10.2013	U10	SPG Westl. Mittelgebirge - SPG Salzstraße	11.00 Uhr	Ruifach-Stadion Axams
27.09.2013	U9	SPG Westl. Mittelgebirge - Navis	16.00 Uhr	Kunstrasen Grinzens
11.10.2013	U9	SPG Westl. Mittelgebirge - Matrei	16.00 Uhr	Kunstrasen Grinzens
25.10.2013	U9	SPG Westl. Mittelgebirge - Rinn/Tulfes	16.00 Uhr	Kunstrasen Grinzens

# Musikkapelle Axams

## Pavillonfest

Am 9.6.2013 lud die Musikkapelle Axams nach der Herz Jesu Prozession zum all-jährlichen Pavillonfest ein. Zu Beginn zeigte das Jugendblasorchester der Musikkapelle bei strahlendem Sonnenschein ihr Können. Anschließend sorgten die „Bangerschtesel“ mit Ihrer schwungvollen Musik für gute Unterhaltung. Ein großes Dankeschön an alle Besucher sowie Helfer. Die Musikkapelle

Axams freut sich über ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

## Bezirksmusikfest in Mutters

Ein Höhepunkt im Laufe des Musikjahres ist sicherlich das jährlich stattfindende Bezirksmusikfest, welches heuer in Mutters veranstaltet wurde. Bereits am „Tag der Jugend“ konnten alle Jungmusiker bei Konzerten aufzeigen. Die Axamer Jungmusikanten waren natürlich mit

dabei. Weiter ging es dann am Samstag, wo Gruppierungen aller Musikkapellen verschiedene Musikrichtungen darbrachten. Auch die Axamer Big Band unter der Leitung von Kapellmeister Thomas Ramschl sorgte mithilfe tatkräftiger Sänger für super Stimmung. Am Sonntag fand die Festmesse mit anschließenden Konzerten der Kapellen sowie dem Festumzug statt. Auch heuer war das Bezirksmusikfest ein großartiges Erlebnis für alle Musikanten.



Pavillonfest



Obmann-Stellvertreter Simon Leis überreichte die Ehrungen. v.li.: Alexander Lowin (25 Jahre Mitglied), Peter Perkmann (25 Jahre Mitglied), Eduard Schmidinger (50 Jahre Mitglied), Josef Zeisler (Ehrenmitgliedschaft) und Hansjörg Markt (Verdienstzeichen in Grün vom Blasmusikverband).

## Ehrungen am Blutstog

Ein herzliches Dankeschön allen geehrten Mitgliedern der Musikkapelle Axams für ihre tatkräftige Unterstützung (siehe Foto)!

## Cäcilienkonzert 2013

Die Musikkapelle Axams lädt recht herzlich zum Cäcilienkonzert am **23. November 2013** um 19.00 Uhr in die Pfarrkirche ein.



Cäcilienkonzert am 23. November 2013



Axamer Musikanten beim Bezirksmusikfest in Mutters

Fotos: Musikkapelle Axams

 **Vereinshomepage:**  
[www.mk-axams.at](http://www.mk-axams.at)

## Tuiflverein Axams

### Sommerausflug Rimini 2013

Am frühen Morgen des 17. Mai war es endlich wieder soweit. Wir trafen uns am Dorfplatz von wo wir zum heurigen Sommerausflug aufbrachen...nach Rimini! Die Busfahrt verging wie im Flug und nach einem von kulinarischen Köstlichkeiten gekrönten (und von unserem Lieblingsbusfahrer Wolfi servierten) Frühstück kamen wir auch schon beim Hotel an. Das Wetter spielte noch nicht



Beim Go-Kart-Fahren



Am Strand von Rimini

ganz so mit, doch das änderte sich nach unserer Ankunft schlagartig und schon am Nachmittag konnten wir bei strahlendem Kaiserwetter das ein oder andere Getränk an der großzügigen Außenlandschaft des Hotels genießen. Der Tag verging schnell und schon war es an der Zeit, das reichhaltige Abendbuffet des Hotels unter die Lupe zu nehmen. Mit vollen Bäuchen starteten wir dann ins impulsive Nachtleben von Rimini und ließen den Tag gemütlich ausklingen. Den nächsten Tag verbrachten wir mit einem Spaziergang an der Shoppingmeile und am Nachmittag am eindrucksvollen Sandstrand, wo wir unserem sportlichen Ruf gerecht wurden und am Beachvolleyballplatz den Tag ausklingen ließen. Am Sonntag ging unser Ausflug leider schon dem Ende zu und nach einigen heißen Zweikämpfen auf der Go-



Helferessen beim „Matteler“

kart-Bahn beendeten wir den heurigen Sommerausflug noch bei einem gemeinsamen Abendessen. Wir bedanken uns bei den teilnehmenden Mitgliedern für den tollen Ausflug, bei unserem Busfahrer Wolfi für die gewaltige Organisation und bei Francesco von der Hotelbar für die tolle Bedienung! Auf ein Wiedersehen beim nächsten Ausflug!

### Helferessen

Am 3.8.2013 veranstalteten wir im „Matteler's Bangerscht“ ein Helferessen. Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr und der Bergrettung Axams, die bei unserem jährlichen Tuifflauf für Ordnung und Sicherheit, sowie für die Verkehrsregelung sorgen, wurden eingeladen, einen netten Abend bei Speis und Trank mit uns zu verbringen.

Leider wurde die Bergrettung zu einem Einsatz gerufen und so konnten nicht alle an der geselligen Runde teilnehmen. Auch ein kurzes Gewitter konnte die gute Laune nicht trüben, und somit ließen wir den Abend bei Musik und Gesang gemütlich ausklingen.

Wir bedanken uns noch einmal herzlich bei beiden Institutionen für die wichtige Unterstützung beim Tuifflauf und beim Hausherrn Hannes Leis für die Zurverfügungstellung der Örtlichkeit!



Obmann Christian Markt überbrachte dem Jubilar Pepi Plattner die Glückwünsche seines des Krippenvereines.

## Krippenverein Axams

Am 14.6.2013 feierte Ehrenobmann Josef „Pepi“ Plattner seinen 80. Geburtstag. Der Vorstand des Krippenvereins nahm dies zum Anlass, ihn zu einer kleinen Feier in den Adelschloß einzuladen. Pepi Plattner war schon zur Zeit, als Josef Peschl (Moar Pepi) den Axamer Krippenverein leitete, die Seele des Axamer Krippenvereins. Als Peschl 1985 starb, übernahm Pepi diese Funktion. Als nunmehriger Obmann entschloss er sich, dem Verein eine vereinsmäßige Struktur zu geben. Vereinsstatuten wurden erstellt und die vereinsrechtliche Anmeldung wurde durchgeführt. 25 Jahre lang war Pepi Obmann des Axamer Krippenvereins. Mit vollem Engagement und viel Geschick erfüllte er diese Aufga-

be und machte den Verein zu einem der bedeutendsten unseres Landes. Die Restaurierung der Kirchenkrippe und der Bretterkrippe in der Lindenskapelle sind sein Verdienst. Ebenfalls geht die Errichtung des Heiligen Grabes auf seine Initiative zurück. Dabei ging es ihm aber nicht nur um das Äußere. Sein großes Anliegen war stets, dass das Geschehen in der Krippe auch die Menschen bewegen und ihr Leben prägen soll. Güte und Menschenfreundlichkeit war das, was er ausstrahlt und anderen vermitteln wollte. Wir wünschen ihm noch viele Jahre guter Gesundheit und dass uns sein Humor und sein umfangreiches Wissen noch lange erhalten bleiben.

## Kapellenbauverein

### 50-Jahr-Jubiläum:

Eigentümer der Bergkapelle ist der eingetragene Verein mit dem Namen „Bauverein Bergkapelle Axamer-Lizum“ mit dem Sitz in 6094 Axams. Der Zweck des Vereines ist die Erbauung einer römisch-katholischen Kapelle, sowie ihrer Erhaltung, Ausstattung und Pflege.

Diese Aufgaben hat der Vereinsvorstand mit finanzieller und arbeitsmäßiger Unterstützung vieler treuer Mitglieder und Förderer in diesen 50 Jahren seit der Erbauung der Bergkapelle in verantwortungsvoller Weise übernommen. Die Baukosten der architektonisch bemerkenswerten Kapelle betragen nach heutiger Bewertung der Lohn- und Materialkosten rund 350.000,- €.

Durch die Beiträge der Mitglieder und durch Subventionen diverser Körperschaften ist es gelungen, die Baukosten und alle weiteren Maßnahmen der Ausstattung und Pflege zu finanzieren.

In der Bergkapelle wurden und werden nicht nur viele Gottesdienste und reli-

giöse Feiern abgehalten, sondern die Kapelle wird auch von den Wanderern aufgesucht, die in der feierlichen Stille Einkehr halten.

Die rund 1.000 Stück Opferlichter, die jedes Jahr in der Kapelle angezündet werden, sind ein Beweis für die zahlreichen Besucher!

In den ersten drei oder vier Jahren des Bestehens der Bergkapelle wurde in den Wintermonaten jeden Sonntag um 16.00 Uhr eine sogenannte „Schifahrermesse“ gefeiert.

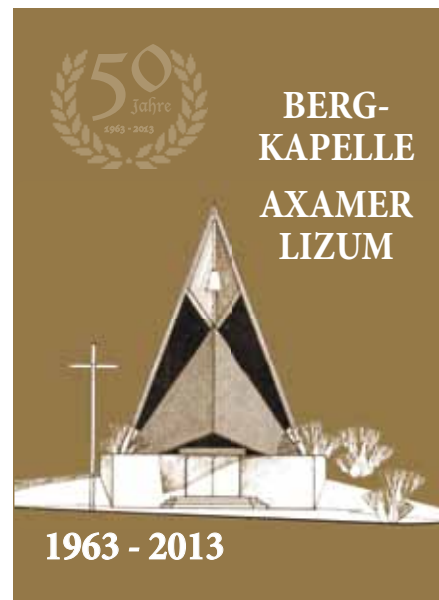
Anlässlich des offiziellen Olympiagottesdienstes wurde folgendes Fürbittengebet vorgetragen: „*Herr, wir bitten dich für die Sportler. Bewahre sie davor, sich selbst zu überschätzen und Gefahren auf sich zu nehmen, die sie nicht meistern können. Behüte sie vor Unfällen und gib ihnen die Kraft, auch Niederlagen hinzunehmen.*“

In dieses Gebet werden wir alle Freunde des Kapellenbauvereines aufrichtig einschließen.

(Karl Leis, Obmann)

### Festgottesdienst:

Als Höhepunkt der Jubiläumsfeiern wird am Samstag, den **21. September 2013**, um 15.00 Uhr ein Festgottesdienst in der Bergkapelle abgehalten.



Festschrift anlässlich des 50-Jahr-Jubiläums der Bergkapelle Axamer Lizum

## Kneippverein Axams

Im Oktober 2009 wurde in Axams der Kneippverein durch Initiative von Rosmarie Nagl förmlich „aus dem Wasser gehoben“.

Rosmarie Nagl steht dem Verein als Vorsitzende vor und arbeitet laufend mit ihrer Stellvertreterin Silvia Schweighofer und mit Schriftführerin Karoline Singer an einem umfangreichen Programm – nach den Erkenntnissen des Pfarrers Sebastian Kneipp. Dieser begründet seine Lehre in den fünf Säulen der Gesundheit und zählt die Bewegung, den Lebensstil, die Heilkräuter, die Ernährung und vor allem das Wasser zu den wesentlichen Beiträgen für ein gesundes Leben. Er meinte auch: „Gesund bleiben und lang leben will jedermann, aber die wichtigsten tun etwas dafür“.

Weil der Grundstein für ein gesundes Leben bereits im Kindesalter gelegt wird, hat der Kneippverein das Wissen über das Wasser und den Kneippgedanken schon an sehr viele Kindergärtnerinnen weitergegeben.

Bisher wurden zahlreiche Kurse und Workshops wie Qigong, mentales Training und einige mehr gehalten. In Vorträgen konnten uralte sowie auch neueste Erkenntnisse über Heil- und Therapiemethoden, Hausmittel, aber auch über eine positive Lebensführung vorgestellt werden. Wanderungen durch Kräutergärten haben großes Interesse ausgelöst und der Verbindung zur Natur einen höheren Stellenwert eingeräumt. Morgen- oder Schneeschuhwandern erfreuen sich zunehmender Beliebtheit. Der neu eröffnete Naherholungspark westlich des Hauses Sebastian lädt zu besonderen Kneipp-Aktivitäten und sollte auch so verstanden werden. Bitte deshalb unbedingt die Informationstafeln vor Ort beachten! So kann jeder dazu beitragen, dass diese Idylle ein Kleinod unseres Dorfes bleiben wird.

Der Kneippverein weist auf die vielfältigen Angebote hin und heißt neue Mitglieder stets herzlich willkommen!

Der nächste Zumba-Kurs findet im Ok-

tober statt. Anmeldungen werden gerne unter [kneipp.axams@gmx.at](mailto:kneipp.axams@gmx.at) entgegengenommen. Unter [www.axams.kneippbund.at](http://www.axams.kneippbund.at) findet sich auch das aktuelle Programm.



Am 25.5.2013 wurde in Axams eine Kneippanlage beim Naherholungspark westlich des Hauses Sebastian feierlich eröffnet.

Foto: Matthias Riedl

 **Vereinshomepage:**  
<http://axams.kneippbund.at>

## Ehrungen 2013

Der Gemeinderat hat am 16.7.2013 einstimmig beschlossen, Mag. Barbara Frießnig, Mag. Klemens Betz, Josef Zeisler und Dr. Anton Zimmermann, in Anerkennung und Würdigung ihres verdienstvollen Wirkens sowie als Ausdruck des Dankes das

goldene Ehrenzeichen der Gemeinde Axams zu verleihen.

Die Verleihung der goldenen Ehrenzeichen fand am Hohen Frauentag, den 15.8.2013, im Anschluss an die Prozession statt.



Die Geehrten flankiert von Bgm. Rudolf Nagl und Vbgm. Ing. Adolf Schiener: v.li.: Josef Zeisler, Mag. Barbara Frießnig, Dr. Anton Zimmermann und Mag. Klemens Betz;

Foto: Matthias Riedl

## Spatenstich

Hannes Gschwentner, Geschäftsführer Neue Heimat Tirol (NHT), dankte beim Spatenstich am 20.8.2013 vor allem Vbgm. Norbert Happ, der als Baurechtgeber die Voraussetzungen für das Projekt „leistbare Wohnungen“ in Axams (Stadelbach/Miselsstraße) geschaffen hat, sowie Bgm. Rudolf Nagl und den Mitgliedern des Gemeinderates, weil es gelungen war, dieses auch architektonisch anspruchsvolle Gebäude umzusetzen. In jedem der beiden geplanten Baukörper befinden sich jeweils zehn Wohneinheiten mit insgesamt 29 Autoabstellplätzen (überwiegend Tiefgarage). Das gesamte Projekt wird knapp 3 Mio. Euro kosten und soll nach einer Bauzeit von etwa 13 Monaten im Herbst 2014 beziehbar sein. Die Gemeinde hat sich bei diesem Projekt das Vergaberecht gesichert. Alle Wohnungen sind inzwischen an Axamer/innen vergeben.



Foto: Matthias Riedl

Vbgm. Norbert Happ (2.v.li.) und Bgm. Rudolf Nagl (3.v.li.) beim Spatenstich

## Wir gratulieren ...

### zum 90. Geburtstag

Alfons Muigg, Sylvester-Jordan-Straße 31



Foto: Haus Sebastian

### zum 90. Geburtstag

Anton Habring, Köhlgasse 3



Foto: Matthias Riedl



## 30 Jahre Axamer Dorffest

Seit nun mehr 30 Jahren begeistert das Axamer Dorffest Jung und Alt aus Nah und Fern. „Die Mutter aller Feste“ zählt zu den bedeutendsten der Region und kann Jahr für Jahr tausende Besucher begrüßen, die das vielfältige, aber auch günstige Angebot an Speisen und Getränken schätzen.

Und so war es auch heuer im August – und das bereits zum 30. Mal. Auch wenn der 1. Dorffesttag dem Regen zum Opfer fiel, blieben den Axamerinnen und Axamern noch zwei weitere Dorffesttage, die dann von strahlendem Sommerwetter begleitet wurden!

Für ein tolles Musikprogramm, Tanz, kulinarische Köstlichkeiten und kühle Getränke sorgten auch heuer wieder insgesamt 16 Axamer Vereine, die sich für die Festbesucher „ins Zeug legten“. In den vergangenen 30 Jahren zeichneten in 10-Jahres-Abständen drei Dorffest-Komitee-Obmänner für einen reibungslosen organisatorischen Ablauf verantwortlich: Gotthard Haider, Bernhard Riedl und aktuell Thomas Kirchebner. Am Samstag nutzten viele Familien und Kinder das umfangreiche Kinderprogramm bei freiem Eintritt am Pavillon. Die Jugend traf sich später ebenfalls am

Pavillon – in der Dorffest-Disco! Die „4 Bergzigeuner aus Tirol“ und „Atlantis“ sorgten am Dorfplatz für Stimmung.

Der Sonntag überzeugte durch perfektes Dorffest-Wetter und startete mit dem Frühschoppen der Musikkapelle Axams. Der Tiroler Nachmittag wurde von „Lachgas-Franz“ umrahmt, ehe abends „Die Oberkraiener Polka Mädels“ den musikalischen Schlusspunkt setzten.

Allen Dorffest-Besuchern und teilnehmenden Vereinen ein „Herzliches Dankeschön“ – und auf ein Neues 2014!

@ Weitere Fotos unter:  
[www.axamer-dorffest.at](http://www.axamer-dorffest.at)



Zahlreicher Besuch am Sonntag



Jene Vereine, die seit Bestehen des Axamer Dorffestes durchgehend aktiv mitwirken, wurden geehrt. Die Obmänner nahmen die Urkunden entgegen. Auszeichnung auch für Manuela und Markus Singer, die ebenso seit 30 Jahren für das Dorffest den Getränkeservice machen.



Dorffest-Komitee und Helfer/innen



Bieranstich mit Markus Abenthung (Festgetränke Service Singer) und Bgm. Rudolf Nagl sowie Thomas Kirchebner und Peter Bucher vom Organisationskomitee



Großen Anklang fand das Kinderprogramm am Samstag.

Fotos: Axamer Dorffestgemeinschaft



## Ehrenbürger Alt-Bgm. Heinrich Apperl verstorben

Unser Alt-Bürgermeister Heinrich Apperl wurde am 29.7.1925 in Axams geboren und hat hier das Handwerk des Wagnermeisters erlernt und den elterlichen Betrieb übernommen.

Er war ein Visionär und als bekannt wurde, dass die Olympischen Winterspiele 1964 in der Axamer Lizum abgehalten werden, war er sofort voller Elan bei den Vorbereitungsarbeiten dabei.

Sehr oft hat er erzählt, dass aufgrund des schneearmen Winters Schnee in die Axamer Lizum transportiert werden musste. Dieser Schnee wurde dann von Heinrich Apperl und seinen Helfern mit Körben auf die Schipisten getragen und dort verteilt.

Daran sieht man, mit wie viel Elan und Engagement Heinrich Apperl an der Erschließung der Axamer Lizum beteiligt gewesen ist und dass es ihm gelungen ist, andere Menschen für seine Idee zu begeistern.

Er eröffnete auch ein Sportgeschäft und führte das sehr lange, bis er es an seinen Sohn Heinz übergeben hat.

Aber nicht nur die Axamer Lizum war Heinrich Apperl ein großes Anliegen, sondern auch die Gemeinde Axams, die Vereine und die Wirtschaft.

Wahrscheinlich gibt es in unserem Dorf

keinen Verein, bei welchem er nicht Mitglied gewesen ist. Er hat die Vereine mit seiner Freundschaft und Kameradschaft begleitet und er war auch ein sehr großzügiger Gönner und Förderer!

Egal, ob es sich um kulturelle, sportliche, bäuerliche oder kirchliche Vereine gehandelt hat, er hat deren Anliegen immer sehr ernst genommen und alle unterstützt.

Sehr viele Vereine haben Heinrich Apperl aus Dankbarkeit für seine Verdienste zum Ehrenmitglied bzw. zum Ehrenobmann ernannt.

Auch für die Politik interessierte sich der Verstorbene sehr, war er jahrelang Funktionär der ÖVP, Obmann des Wirtschaftsbundes und kandidierte bereits 1962 mit seiner Wirtschaftsbund-Liste für den Gemeinderat. Ab 1965 war er Gemeindevorstand und von 1974 bis 1977 Vizebürgermeister.

Im Jahr 1977 wurde Heinrich Apperl zum Bürgermeister gewählt und hatte dieses Amt bis 1989 inne.

Er war der Motor für sehr viele Bauvorhaben, Verbesserungen und Erneuerungen in unserer Gemeinde. So hat er bereits in seiner Zeit als Vizebürgermeister mit all seiner Kraft daran gearbeitet, dass das Freizeitzentrum Axams errichtet werden konnte, da ihm die Förderung des Tourismus als einer der Erwerbszweige für unser Dorf sehr wichtig gewesen ist.

Auch die Bildung war ihm stets ein großes Anliegen. So wurden unter seiner Führung auch neue Schulgebäude errichtet und laufend Verbesserungen durchgeführt.

Nicht zu vergessen ist auch, dass im gesamten Gemeindegebiet die Kanalisation verlegt und eine Kläranlage errichtet worden ist. Mit dem Bau des Hochbehälters in Knappen wurde auch die Trinkwasserversorgung für das gesamte Dorf erneuert.

Zudem war ihm der Bau eines eigenen Gemeindehauses ein großes Anliegen. Trotz einiger Rückschläge ist es Heinrich Apperl gelungen, den passenden Grund anzukaufen und das Gemeindehaus errichten zu lassen.

Heinrich Apperl war in einer Zeit Bürger-

meister, in der große Veränderungen und Erneuerungen in unserer Gemeinde stattgefunden haben, und egal um was es sich gehandelt hat, er war immer Motor und Verfechter der von ihm geplanten Vorhaben.

Auch wenn die Finanzierung der Vorhaben oft sehr schwierig gewesen ist, hat er mit großem Einsatz, mit seinem starken Willen und mit Handlungsgeschick dafür gesorgt, dass die geplanten Veränderungen bzw. Erneuerungen durchgeführt werden konnten.

Als Heinrich Apperl sein Amt als Bürgermeister zurückgelegt hat, wurde ihm 1989 von der Gemeinde Axams der Ehrenring verliehen und er wurde zum Ehrenbürger ernannt.

Nach seiner aktiven politischen Zeit hat er sich seiner Jagdleidenschaft gewidmet und viel Zeit in seiner geliebten Jagdhütte verbracht.

Der Politik aber blieb er bis zum Schluss treu. Das war ihm wichtig, und dafür hat er sich sehr interessiert.

In den letzten Jahren war Heinrich Apperl nach einem Schlaganfall gesundheitlich angeschlagen, dennoch bewies er wieder seinen starken Willen und versuchte, mit seinen täglichen Spaziergängen fit zu bleiben.

Am 3. September 2013 hat unser geschätzter Herr Alt-Bürgermeister, Ehrenbürger und Ehrenringträger seinen irdischen Lebensweg beendet.

Die Gemeinde, die Institutionen, die Vereine sowie die gesamte Bevölkerung werden ihn nicht vergessen und dankbar daran denken, welche große Verdienste er sich um die Gemeinde Axams erworben hat. (Bgm. Rudolf Nagl)



Heinrich Apperl in seiner aktiven politischen Laufbahn als Bürgermeister (1977 bis 1989) mit Gemeinderat im Jahr 1980: v.li. stehend: Josef Leis, Alois Markt, Josef Happ, Wilhelm Schmid, Johann Sarg, Walter Riedl, OSR Johann Haider, Heinrich Hepperger, Josef Zimmermann und Ing. Johann Leitner; sitzend v.li.: Walter Töpfer, Heinrich Apperl und Reinhard Larl;



Alt-LH DI Dr. Alois Partl (li.) gratulierte Alt-Bgm. Heinrich Apperl höchstpersönlich zum 80. Geburtstag am 29.7.2005. Foto: Matthias Riedl

## Bachreinigung

Am 22.6.2013 trafen sich die Jungbauern Axams um 8.30 Uhr am Dorfplatz, um den Axamer Bach zu reinigen. In zwei Gruppen eingeteilt, säuberten sie den Bach von Müll, Ästen und sonstigen Verschmutzungen. Trotz des guten Entsor-

gungssystems in der heutigen Zeit wird der Bach immer noch von vielen als „kostenloser Müllkübel“ verwendet. Auf diesen Weg möchten sich die Jungbauern Axams recht herzlich bei allen Helferinnen und Helfern bedanken.



Allerlei Müll war im Axamer Bach zu finden – Andreas Kleisner nahm's dennoch mit Humor.

## Six Days Crazy Job 2013 Bulgarien

Harte Rallye für die Experts, schönes Urlaubsfeeling mit viel Endoraction für die Hobbyfahrer. Pokalregen für die Österreicher. Auch ein Axamer war unter den Teilnehmern.

2mal Gold, 3mal Silber, 2mal Bronze – die Edelmetall-Ausbeute der österreichi-

schen Teilnehmer bei der 2013er Auflage der Six Days Crazy Job Hardenduro-Rallye in den bulgarischen Stara Planina Bergen kann sich mehr als sehen lassen. Nach dem spektakulären Endurocross-Prologrennen servierte Veranstalter Joro Hadjiev den insgesamt 80 Teilnehmern aus 5 Nationen vier kernige Offroad-Renntage durch die atemberaubende Landschaft rund um Kazanlak. Auf den zwischen 80 und 130 Kilometer langen Tagesetappen spielte die GPS-Navigation eine mindestens ebenso entscheidende Rolle bei der Verteilung der Pokale wie Kondition, Ausdauer und Fahrtechnik.

Sensationell unterwegs war heuer der Axamer Gemeindevorstand Martin Gstader auf seiner 125er (!) Husaberg. Gstader war nach einer 10-jährigen Motorradpause erst vor kurzem wieder zum Offroad-Motorradspport zurückgekehrt und belegte bei seiner ersten Hardenduro-Rallye den herausragenden zehnten Gesamttrang! Bravo!



Martin Gstader auf seiner 125er Husaberg

## LiteraTour 2013

Am Dienstag, 22. Oktober 2013 findet in Axams im Rahmen der Woche des Lesens und des Buches eine Autorenlesung statt.

Es wird hierbei eine besondere Form der Lesung geboten. Drei Schriftsteller/innen lesen in drei verschiedenen Räumlichkeiten (Restaurant Weiss, Café Krügerl, Restaurant Bürgerstuben) aus ihren Werken. Das Publikum geht dabei von einer Lesung zum anderen.

Heuer lesen **Stefan König, Clemens Lindner und Judith Taschler** aus ihren Arbeiten. Die Lesungen beginnen alle gleichzeitig und dauern ca. 20 bis 25 Minuten. Danach gibt es eine Pause für Gespräche mit den Vortragenden oder zum Schmökern an den Büchertischen. Anschließend wechselt das Publikum in das nächste Lokal. Als Wechseldauer ist eine Viertelstunde vorgesehen. Die dort vortragende Person liest wiederum aus den Werken und das Publikum hat die Möglichkeit diese zu hören.

Um eine angenehme Atmosphäre zu schaffen, werden Musikanten die Lesung künstlerisch umrahmen (Begrüßung und Verabschiedung). Bei einem kleinen Getränk, das an die Besucher ausgeschrieben wird, können die Zuhörer dem Vortrag folgen.

Als Veranstaltungsdauer ist eine Zeit von ca. zweieinhalb Stunden vorgesehen. Die Veranstaltung findet bei freiem Eintritt mit freiwilligen Spenden statt. Den allfälligen Erlös bekommt die Öffentliche Bücherei in Axams.

(Thomas Hörtnagl, Initiator)



## Blumenschmuckausflug 2013

Am 30.8.2013 fand bei wunderschönem Wetter der alle zwei Jahre stattfindende Blumenschmuckausflug der Gemeinde Axams statt. Ziel war das Blumendorf Reith im Alpbachtal im Unterland.

Die Natur stand bei diesem Ausflug im Mittelpunkt, und so besuchten die rund 70 Teilnehmer/innen den Kräutergarten nach Hildegard von Bingen von den Reither Frauen.

Bei einer Führung konnte man sich über die heilende Wirkung von Kräutern informieren und wie man vielleicht so manchen „Wehwehchen“ vorbeugen kann.

Bei einem Abendessen in Stans mit musikalischer Umrahmung von unserem „Gerhard“ fand der Ausflug einen gemütlichen Ausklang.

Danke nochmals an alle, die mit Blumen und gepflegten Gärten zur Verschönerung unseres Dorfes beitragen!



## Viehmarkt

Im Rahmen des Axamer Kirchtagmarktes am Montag, 14. Oktober 2013, findet wieder der traditionelle Axamer Viehmarkt beim Widum-Vorplatz statt.

Es werden viele regionale Köstlichkeiten (z.B. Blattl mit Kraut, Beuschl,...) angeboten.

Die Axamer Bauernschaft freut sich über Ihren Besuch!

## Stellenausschreibung Jugendbetreuer/in

Die Gemeinde Axams betreibt das Jugendzentrum FLAX mit derzeit folgenden Öffnungszeiten: Mittwoch: 17.00 – 20.00 Uhr, Donnerstag: 16.00 – 21.00 Uhr, Freitag: 17.00 – 22.00 Uhr

**Zum ehestmöglichen Zeitpunkt wird für das Jugendzentrum FLAX Axams ein/e Jugendbetreuer/in eingestellt.**

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 20 Wochenstunden (= 50 % Teilbeschäftigung). Die Gemeinde Axams behält es sich vor, bei einer entsprechenden Anzahl von Bewerber/innen zwei Betreuer/innen mit jeweils 10 Wochenstunden (= 25 % Teilbeschäftigung) anzustellen. Die Anstellung erfolgt vorerst befristet auf ein Jahr.

Anstellung und Entlohnung erfolgen nach den Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012 (G-VBG 2012), LGBl. Nr. 119/2011 in der jeweils geltenden Fassung. Das Mindestentgelt beträgt monatlich € 975,70 brutto (bei 50 % Teilbeschäftigung) bzw. € 462,85 (bei 25 % Teilbeschäftigung). Es wird darauf hingewiesen, dass sich das angeführte Mindestentgelt abhängig von der beruflichen Qualifikation bzw. aufgrund von gesetzlichen Vorschriften gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten erhöht.

### Anstellungserfordernisse:

- Ausbildung oder Erfahrung im sozialpädagogischen oder psychologischen Bereich
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen
- Begeisterungsfähigkeit für die Arbeit mit Kinder und Jugendlichen
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeit
- EDV-Anwender-Kenntnisse (MS Office) und gutes technisches Verständnis erwünscht
- einwandfreier Leumund
- bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst (falls keine Befreiung zur Leistung des Präsenz- oder Zivildienstes vorliegt)
- Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines EU-Mitgliedsstaates

### Tätigkeitsbereiche:

alle mit der Arbeit in einem Jugendzentrum anfallenden Tätigkeiten, insbesondere:

- Offene Jugendarbeit im Jugendzentrum FLAX Axams
- Organisation und Durchführung diverser Veranstaltungen, Workshops und Projekte mit und für Jugendliche
- Einzel- und Gruppengespräche mit Jugendlichen
- Teamsitzungen, Vernetzung mit Systempartnern, Öffentlichkeitsarbeit
- Teilweise Erledigung von administrativen Arbeiten, Einkauf

**Folgende Unterlagen sind der Bewerbung anzuschließen:** Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Schul- und Dienstzeugnisse, bei männlichen Bewerbern Nachweis über abgeleiteten Präsenz- oder Zivildienst bzw. Nachweis über eine Befreiung zur Leistung des Präsenz- oder Zivildienstes, Strafregisterbescheinigung (kann auch nachgereicht werden).

**Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis spätestens Freitag, 27. September 2013 an:** Gemeinde Axams, Bgm. Rudolf Nagl, Sylvester-Jordan-Straße 12 oder per E-Mail an: [gemeinde@axams.gv.at](mailto:gemeinde@axams.gv.at)

## Das alte Axams – Bilder aus der Vergangenheit

Viele Axamer/innen können sich noch gut an den 4. Juli 1983 erinnern, als vor allem der Ortskern unserer Gemeinde vermurt und zahlreiche Häuser schwer beschädigt wurden. Der Axamer Bach konnte die Regenmengen der vorangegangenen Tage nicht mehr bewältigen. Geröll, Schlamm und Baumstämme wur-

den „mittransportiert“ und vermurten schließlich Axams entlang des Baches. Die darauffolgenden Baumaßnahmen durch die Wildbach- und Lawinenverbauung entlang des Bachverlaufes bis in die Axamer Lizum regulierten schließlich unseren Bach. Zum 30. Jahrestag fand heuer am 4. Juli

eine Gedenkmesse bei der Murkapelle statt, zu der zahlreiche Axamer/innen gekommen sind. Anschließend lud die Gemeinde zu einer kleinen digitalen Ausstellung ein. Bilder der Katastrophe, Wetterkarten, Zeitungs- und Zeitzeugenberichte erinnerten an die Tage im Juli 1983.



Die Wasser- und Schlammmassen überfluteten den Dorfplatz.



Die Gebäude Innsbrucker Str. 2 („Bieriger“) und Georg-Bucher-Str. 1 („Lutt“) mussten nach der Murkatastrophe abgerissen werden.



Auch Autos wurden in den Fluten mitgerissen.



1981, also zwei Jahre vor der Katastrophe, wurde die Talsperre errichtet. Nicht auszudenken, wenn sich diese 50.000 m<sup>3</sup> Geröllmassen durch das Dorf gewälzt hätten.



Blick in Richtung Gries nach der Murkatastrophe



Zahlreiche Häuser wurden schwer beschädigt wie z.B. das Gästehaus Falger am Wiesenweg. Ein großes Glück, dass keine Menschen zu Schaden bzw. ums Leben gekommen sind!

## Pfarrerabschied

Mag. Rudi Silberberger war seit September 2007 Pfarrer von Axams. In all diesen Jahren haben wir unseren Pfarrer als verlässlichen, sehr kunstsinnigen, fröhlichen und verlässlichen Menschen kennenlernen dürfen.

Gerne denken wir an die vielen feierlichen Hochämter, Prozessionen und sonstigen Messen und Andachten!

Mag. Rudi Silberberger hat mit der würdigen Gestaltung der Liturgie, mit seinen interessanten Predigten und mit seinem unverkennbaren, stimmungswaltigen Gesang Eindruck bei den Kirchenbesucherinnen und Kirchenbesuchern hinterlassen.

Sehr vielen Axamerinnen und Axamern werden die persönlichen Gespräche und Begegnungen mit unserem Herrn Pfarrer in Erinnerung bleiben.

Er konnte nette originelle Geschichten erzählen und hat uns damit immer wieder begeistert. Auch an sein herzliches Lachen denken wir gerne.

Mag. Rudi Silberberger hat ein sehr umfangreiches Wissen in Sachen Kunst, Kultur, Architektur, Geschichte und Musik. In seiner Tätigkeit als Diözesankonservator wird er im Bereich der Kunst und Kultur weiterhin in der gesamten Diözese tätig sein.

Als der Seelsorgeraum Westliches Mittelgebirge gegründet worden ist, übernahm er die Leitung der Pfarren Axams, Götzens, Grinzens und Birgitz und man kann sich vorstellen, dass dies einen enormen Arbeitsaufwand bedeutet.

Mag. Rudi Silberberger hat nun mit 31. August 2013 auf eigenen Wunsch unseren Seelsorgeraum und damit auch unsere Pfarre Axams verlassen und wird nun ein Jahr Bildungskarenz antreten.



Abschiedsrede von Pfarrer Mag. Rudi Silberberger  
Fotos: Matthias Riedl

Im Anschluss an die Prozession am Hohen Frauentag hat sich die Gemeinde Axams offiziell von Mag. Rudi Silberberger mit einem Festakt am Axamer Dorfplatz verabschiedet und ihm als Geschenk ein stehendes Jesukind mit Weltkugel überreicht.

Wir danken unserem Herrn Pfarrer für die gemeinsame Zeit des Feierns, der Freude und der Gemeinschaft in unserer Gemeinde.

Ein herzlicher Dank auch für die gesamte geleistete Arbeit für unsere Bevölkerung.

Wir wünschen Herrn Mag. Rudi Silber-

berger von ganzem Herzen Gottes Segen und viel Gesundheit für seinen weiteren Lebensweg. (Bgm. Rudolf Nagl)



@ Infos zur Pfarre unter:  
[www.sr-wm.at](http://www.sr-wm.at)



Seit 2007 war Mag. Rudolf Silberberger in Axams als Pfarrer tätig. Im Anschluss an die Prozession am Hohen Frauentag, 15.8.2013, wurde er seitens der Gemeinde Axams offiziell verabschiedet. Im Namen der Gemeinde Axams überreichte ihn Vbgm. Ing. Adolf Schiener ein vom Axamer Bildhauer Josef Zeisler geschnitztes Jesukind mit Weltkugel. Sichtlich gerührt nahm der Pfarrer das Präsent entgegen.

### Kirchliche Termine

- 22.09.2013.....08.45 Uhr Erntedankmesse, mitgestaltet von den Jungbauern, anschl. Erntedankkreuzgang
  - 06.10.2013.....13.00 Uhr Hochamt, mitgestaltet vom Kirchenchor, anschl. Rosenkranzprozession
  - 20.10.2013.....Hochamt zum Kirchweihfest mit Wiederinbetriebnahme der Turmuhr
  - 01.11.2013.....08.45 Uhr Hochamt zu Ehren aller Heiligen, mitgestaltet vom Kirchenchor, 14.00 Uhr Gräbersegnung am Kirchenfriedhof, anschl. am Lindenfriedhof
  - 02.11.2013.....08.45 Uhr Heilige Messe für alle Verstorbenen, anschl. Gräbersegnung am Kirchenfriedhof und dann am Lindenfriedhof
- Jeden Freitag im Advent um 6 Uhr früh Rorate mit anschl. Frühstück im Widum.

# Standesfälle

## Geburten

Name	Geburtsdatum	Geburtsort
Öhrlein Raphael Andreas Spyridon	31. Mai 2013	Innsbruck
Behnke Sina Christiane	09. Juni 2013	Innsbruck
Brunner Emil Josef	10. Juni 2013	Innsbruck
Winkler Peter	25. Juni 2013	Innsbruck
Egger Ylvi Stefanie	06. Juli 2013	Innsbruck
Hell Katharina Maria	09. Juli 2013	Innsbruck
Hörhager Elena	22. Juli 2013	Innsbruck
Geiler Robert Bernhard Sandro	25. Juli 2013	Innsbruck
Töpfer Flora Aria Gaya	27. Juli 2013	Innsbruck
Kofler Daniel	29. Juli 2013	Innsbruck
Franz Magdalena	30. Juli 2013	Innsbruck
Knez Sophie	07. August 2013	Innsbruck
Eismayr Theresa-Marie	12. August 2013	Innsbruck

## Sterbefälle



**Trauerparten aktuell unter:**  
[www.bestattung-sarg.at](http://www.bestattung-sarg.at)  
 Menüpunkt "Parten"

Name	Straße	Sterbedatum	Alter
Kraus Gerhard Ernst	Sylvester-Jordan-Str. 31	10. Juni 2013	88
Plangger Eleonor Karolina	Olympiastraße 44	11. Juni 2013	77
Baumann Regina Maria	Mailsweg 7	02. Juli 2013	88
Wolf Helene Gerda	Axamer Lizum 1	13. Juli 2013	93
Schaffenrath Alois	Dornach 35a	15. Juli 2013	78
Freisinger Robert	Kalchmoos 10	17. Juli 2013	66
Hell Emil	Innsbrucker Str. 33	20. Juli 2013	70
Brecher Frieda	Georg-Bucher-Str. 28	19. Aug. 2013	90
Oberdanner Mathilda	Pafnitz 6	25. Aug. 2013	85
Heinrich Apperl	Gries 1	03. Sept. 2013	88

## Eheschließungen

Schwarz André Heinz	&	Abbouza Silvia Monaliesa Isabella
Haberdtzl René Walter	&	Sanoll Romina Johanna
Ing. Steiner Christoph	&	Lechthaler Beate
Happ Daniel Johann	&	Schumacher Claudia
Riedl Roland Anton	&	Apperle Christine Maria
Draxl Erich	&	Saurer Vera
Rettig Rico	&	Scheiber Martina
Braun Marcel Dietmar	&	Kapferer Nicole Marianne

# Zentrales Personenstandsregister ab 1. November

## Jedes Standesamt kann künftig Geburts-, Heirats- und Sterbeurkunden ausstellen:

Mit der Einrichtung eines Zentralen Personenstandsregisters soll die bestehende Bücherstruktur und die klassische örtliche Zuständigkeit entfallen. Für die BürgerInnen hat das den Vorteil, dass künftig jedes Standesamt Geburts-, Heirats- und Sterbeurkunden ausstellen kann und die Vorlage von Urkunden bei

vielen Behördenwegen entfällt, weil diese online abrufbar sein werden. Nur im Falle einer Geburt muss man wie bisher die örtlich zuständige Personenstandsbehörde aufsuchen. Durch die zentrale Speicherung erwartet man sich außerdem eine bessere Datenqualität, etwa im Hinblick auf Vollständigkeit und Aktualität. Mittelfristig soll der Druck von Urkunden mittels Bürgerkarte auch zu Hause möglich sein. Bereits vorhandene

Personenstandsdaten sollen sukzessive nacherfasst werden.

Die Aufnahme des Echtbetriebs des Zentralen Personenstandsregisters ist für 1. November 2013 vorgesehen.

Schon seit Längerem läuft österreichweit eine Testphase. Die Standesämter sind zur Zeit dabei, fleißig Daten einzupflegen. Dadurch wird sichergestellt, dass mit Start im Herbst ein umfassender Datenbestand vorliegt.

# Infos zur Nationalratswahl am 29.9.2013

## Wahltag:

Die Wahl findet am Sonntag, den **29. September 2013** statt.



## Wer ist wahlberechtigt?

**Wahlberechtigt** ist, wer spätestens am Wahltag (29.9.2013) **16 Jahre alt** wird und

- **am Stichtag (9.7.2013) österreichische/r Staatsbürger/in** mit Hauptwohnsitz in Österreich ist oder
- **Auslandsösterreicher/in** (Hauptwohnsitz in Ausland) und in die Wählererevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen ist.

## Wo können Sie wählen?

- **im Wahllokal in der Gemeinde** Ihres Hauptwohnsitzes. Werden Sie voraussichtlich nicht im Wahllokal wählen können, so beantragen Sie bitte gleich Ihre Wahlkarte;
- **mit Wahlkarte im Inland:** Mit Ihrer Wahlkarte wählen Sie im Inland je nach Wunsch in einen dafür vorgesehenen Wahllokal in Österreich, vor einer „fliegenden Wahlbehörde“ oder (portofrei) mittels Briefwahl;
- **mit Wahlkarte im Ausland:** Mit der Wahlkarte können Sie Ihre Stimme per Briefwahl (portofrei) abgeben.

## Zahl der Wahlberechtigten in Axams:

**4.438** (davon 2.287 Frauen und 2.151 Männer)

## Wahlzeit:

Die Wahl beginnt um **7.00 Uhr** und endet um **14.00 Uhr**. Wähler, die außerhalb der Wahlzeit kommen, können zur Wahl nicht zugelassen werden.

## Wahlsprengele:

Die Gemeinde Axams wurde in **vier Wahlsprengele** eingeteilt. Die Abgrenzung der Wahlsprengele erfolgte ausschließlich nach dem Alphabet und zwar folgendermaßen:

- **Wahlsprengele 1:** Alle Gemeindestraßen, deren Name mit A, B, C, D, E und F beginnt sowie die Georg-Bucher-Straße.
- **Wahlsprengele 2:** Alle Gemeindestraßen, deren Name mit G beginnt, mit

Ausnahme der Georg-Bucher-Straße (diese ist dem Wahlsprengele 1 zugeordnet) und alle Gemeindestraßen, deren Name mit H, I, J und K beginnt außer die Gemeindestraßen Kreuzmoos, Kristen, Kristeneben und Kristenleiten (diese sind dem Wahlsprengele 3 zugeordnet).

- **Wahlsprengele 3:** Die Gemeindestraßen Kreuzmoos, Kristen, Kristeneben und Kristenleiten, sowie alle Gemeindestraßen, deren Name mit L, M, N und O beginnt außer Omes und Omesmahder (diese Straßen sind dem Wahlsprengele 4 zugeordnet).
- **Wahlsprengele 4:** Die Gemeindestraßen Omes und Omesmahder sowie alle Gemeindestraßen, deren Name mit P, Q, R, S, T, U, V, W, X, Y und Z beginnt.

## Wahllokal:

Für jeden Wahlsprengele gibt es ein eigenes Wahllokal. Als Wahllokale werden **Klassen im Erdgeschoß der Volksschule Axams, Lindenweg 4**, verwendet. Das **Wahllokal** ist über den Haupteingang der Volksschule Axams an der Westseite **barrierefrei** zugänglich.

## Wahlkartenwähler:

Wähler mit Wahlkarten müssen im **Wahlsprengele 1** wählen.

## Amtliche Wahlinformation:

**Rechtzeitig vor der Wahl wird allen Wahlberechtigten von der Gemeinde Axams eine sogenannte amtliche Wahlinformation zugesandt. Bitte bringen Sie diese amtliche Wahlinformation samt Lichtbildausweis zur Wahl mit.** Sie helfen uns damit bei der Abwicklung der Wahlhandlung.

**Achtung! Diese amtliche Wahlinformation ist nicht zu verwechseln mit der Wahlkarte** (Infos zur Wahlkarte siehe folgender Abschnitt).

## Wahlkarten:

**Wer am Wahltag verhindert ist**, hat die Möglichkeit, mittels einer Wahlkarte die Stimme abzugeben. Wahlkarten können wie folgt beantragt werden:

**a) schriftlich bis spätestens Mittwoch, 25. September 2013, 12.00 Uhr:**

- mittels **Online-Formular** unter der Adresse [www.axams.gv.at](http://www.axams.gv.at);
- schriftlich per **E-Mail an: gemeinde@axams.gv.at** (Hinweis: Der Antrag hat die Kopie eines Lichtbildausweises zu beinhalten, sowie die Adresse, an welche die Wahlkarte übermittelt werden soll, wenn diese vom Hauptwohnsitz in Axams abweicht), oder
- schriftlich **mittels Brief an das Gemeindeamt Axams**, 6094 Axams, Sylvester-Jordan-Straße 12 (Hinweis: Der Antrag hat eine Kopie eines Lichtbildausweises zu beinhalten, sowie die Adresse, an welche die Wahlkarte übermittelt werden soll, wenn diese vom Hauptwohnsitz in Axams abweicht)

**b) mündlich bis spätestens Freitag, 27. September 2013, 12.00 Uhr**, durch persönliches Erscheinen im Gemeindeamt Axams unter Vorlage eines Lichtbildausweises;

## ACHTUNG!

- Wahlkarten können **nicht telefonisch** beantragt werden!
- Die Wahlkarte muss spätestens am Wahltag (29.9.2013), 17.00 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen oder bis zu diesem Zeitpunkt in einem Wahllokal des Stimmbezirks während der Öffnungszeiten des Wahllokals abgegeben worden sein.

## Antretende Parteien (bundesweit):

- **SPÖ** – Sozialdemokratische Partei Österreichs
- **ÖVP** – Österreichische Volkspartei
- **FPÖ** – Freiheitliche Partei Österreichs
- **BZÖ** – Liste Josef Bucher
- **GRÜNE** – Die Grünen - Die Grüne Alternative
- **KPÖ** – Kommunistische Partei Österreichs
- **NEOS** – Das Neue Österreich und Liberales Forum
- **PIRAT** – Piratenpartei Österreichs
- **FRANK** – Team Frank Stronach



**Wahlkarte online beantragen:**  
[www.axams.gv.at](http://www.axams.gv.at)





Zivilschutz in  
ÖSTERREICH



# Für Ihre Sicherheit

## Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

**am Samstag, 5. Oktober 2013, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr**

Österreich verfügt über ein flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

**österreichweiter Zivilschutz-Probealarm**

durchgeführt.

### Bedeutung der Signale

#### Sirenenprobe



**15 Sekunden**

#### Warnung



**3 Minuten** gleich bleibender Dauerton

#### Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

**Am 5. Oktober nur Probealarm!**



#### Alarm



**1 Minute** auf- und abschwelliger Heulton

#### Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

**Am 5. Oktober nur Probealarm!**



#### Entwarnung



**1 Minute** gleich bleibender Dauerton

#### Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten.

**Am 5. Oktober nur Probealarm!**



**Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!**

# Das neue Schuljahr hat begonnen – ein sicherer Schulweg gehört dazu!

## Die Polizei setzt eine Reihe von Maßnahmen zur Sicherheit auf den Schulwegen:

Wenn in wenigen Tagen das neue Schuljahr beginnt, geht es der Tiroler Polizei wieder vorrangig um die Sicherheit der Kinder auf dem Schulweg. Durch Aufklärung, Präsenz und Kontrolle soll erreicht werden, dass die Kinder möglichst unfallfrei zur Schule bzw. zum Kindergarten und von dort wieder sicher nach Hause kommen.

Im Jahr 2012 ereigneten sich in Tirol 265 Kinderunfälle, davon 55 Unfälle auf dem Schulweg.

Kinder bedürfen im Straßenverkehr ganz besonders unserer ungeteilten Aufmerksamkeit. Speziell zu Beginn des neuen Schuljahres, aber auch in den Folgemonaten wird es wieder zu einer Reihe von Maßnahmen seitens der Polizei kommen, die dazu beitragen sollen, die Sicherheit auf dem Schulweg weiter zu verbessern:

- Schulwegsicherung an besonders kritischen Punkten
- Geschwindigkeitskontrollen im Nahbereich von Schulen und Kindergärten
- Überprüfung der richtigen Kindersicherung in Kfz beim Transport von Kindern zur Schule und von der Schule nach Hause
- Überprüfung der Anhaltebereitschaft von Kfz-Lenkern bei Schutzwegen
- Verkehrserziehung in den Volksschulen (richtiges Verhalten am Schulweg in Theorie und Praxis)
- Vorbereitung der Schüler der 4. Klasse auf die Radfahrprüfung; gegen Schulschluss Abnahme der Radfahrprüfung für alle Schüler der 4. Klasse Volksschule
- Information der Eltern bei Elternabenden
- Verkehrssicherheitsberatung in den Berufsschulen, in AHS und BHS

Im Detail wird dazu vom Kommandanten der Landesverkehrsabteilung, Oberst Markus Widmann, ausgeführt:

## Verkehrserziehung:

Die Verkehrserziehung – hier geht es um die Vorbereitung der Schüler auf das richtige Verhalten im Straßenverkehr – nimmt einen ausgesprochen hohen Stellenwert ein. Allein im letzten Schuljahr konnten die Verkehrserzieher der Tiroler Polizei an insgesamt ca. 400 Volksschulen etwa 20.000 Schüler erreichen. Ungefähr 7.000 Schüler absolvierten die Radfahrprüfung und haben dadurch die Möglichkeit erhalten, bereits ab dem 10. Lebensjahr eigenständig mit ihrem Fahrrad am Straßenverkehr teilzunehmen. Darüber hinaus werden im Rahmen der Verkehrssicherheitsberatung an Berufsschulen sowie höher bildenden Schulen (AHS und BHS) besonders sensible Themen wie z.B. Alkohol/Drogen im Straßenverkehr, Geschwindigkeitsexzesse, Risikobereitschaft, Mopedtuning u.a. diskutiert.

Informationsveranstaltungen bei Elternabenden und Besuche in Kindergärten komplettieren das umfangreiche Präventionsprogramm der Polizei im Verkehrsbereich.

## Begleitende Kontrollen sind ein wichtiger Bestandteil des Maßnahmenpaketes:

Speziell zu Schulbeginn (bis Ende September) wird es – begleitend zur Verkehrserziehung – im Nahbereich von Schulen und Kindergärten neben der Schulwegsicherung auch zu einer Reihe von Überwachungsmaßnahmen durch die Polizei kommen, die insbesondere folgende Kontrollen umfassen werden:

- Geschwindigkeitsüberwachung
- Kindersicherung
- Überwachung von Schutzwegen

Die Polizei appelliert an alle Fahrzeuglenker, sich der großen Verantwortung gegenüber den Kindern im Straßenverkehr bewusst zu sein. Der Vertrauensgrundsatz findet hier keine Anwendung! Der Nahbereich von Schulen und Kindergärten erfordert eine besonders vorsichtige und rücksichtsvolle Fahrweise jedes Einzelnen. Die Geschwindigkeit muss unbedingt reduziert und den Kindern



jederzeit ein gefahrloses Überqueren der Straße ermöglicht werden. Auf diese Weise können alle zu noch mehr Sicherheit auf Tirols Schulwegen beitragen.

## Abschließend noch einige Tipps für den sicheren Schulweg:

- Erwachsene sind Vorbilder! Kinder ahmen Eltern und andere Bezugspersonen nach, weshalb einem vorschriftenkonformen Verhalten besondere Bedeutung zukommt.
- Gehen Sie mit ihrem Kind bereits vor dem ersten Schultag den Schulweg ab. Der kürzeste Weg zur Schule ist dabei nicht immer der sicherste. Oft sind kleine Umwege mit Zebrastreifen oder Ampeln sicherer.
- Trainieren Sie mit ihrem Kind das Verhalten beim Überqueren der Straße, am Bus und an der Bushaltestelle.
- Zeigen Sie Ihrem Kind, dass man vor dem Überqueren einer Straße immer nach beiden Seiten schaut, bevor man losgeht. Wichtig ist es auch, dass während des Überquerens der Verkehr im Auge behalten wird.
- Zebrastreifen sind gefährlicher als man glaubt, weil sie leider von den Autofahrern immer wieder missachtet werden. Machen Sie ihrem Kind klar, dass es in jedem Fall warten muss, bis alle Autos zur rechten und linken Seite angehalten haben, bevor es die Straße überqueren kann.
- Bedenken Sie, dass für den Transport von Kindern in Autos ein altersgerechter Kindersitz erforderlich ist. Kinder unbedingt anschnallen.
- Wenn Sie auf der Fahrt zur Schule/zum Kindergarten auf das Telefonieren nicht verzichten können, verwenden Sie unbedingt eine Freisprecheinrichtung, damit Sie beim Transport Ihres Kindes kein unnötiges Risiko eingehen.

(Sicherheitsmanager Grlnsp Ganner)

## Kostenlose Nachhilfe für sozial Bedürftige

Die Sommerferien sind zu Ende und es gilt sich Gedanken zu machen, wie das neue Schuljahr beginnen sollte. Super wäre natürlich, wenn das Gelernte der vorhergehenden Klassen zum allergrößten Teil noch in den Köpfen der SchülerInnen vorhanden wäre. Doch hier beginnt fast immer wieder das gleiche Problem. Das letzte Schulzeugnis war zwar positiv, doch in den Hauptfächern waren die Noten nur unterdurchschnittlich. Das bedeutet im Klartext, dass das bisher Gelernte nicht wirklich ausreichend ist, um in den höheren Klassen erfolgreich zu sein.

Daher ist hier der Hebel anzusetzen. Leider sind nicht alle Jugendlichen so eifrig, dass sie in den Sommerferien jenen Stoff nachlernen, der bisher noch nicht so richtig verstanden wurde. Da beginnt dann im Herbst wieder die Schule, viel Neues wird vorgetragen und damit fangen auch die Probleme an. Die SchülerInnen haben Schwierigkeiten, das neue Wissen zu verstehen und anzuwenden, die Tests und Schularbeiten fallen negativ aus und damit sind im Halbjahreszeugnis auch die Noten entsprechend schlecht. Um dann bis zum Ende des Schuljahres doch eine positive Wende

herbeizuführen, benötigt es viel Energie und Zeitaufwand, und der Stress ist vorprogrammiert.

Wir empfehlen deshalb, jetzt zu lernen und Versäumtes nachzuholen. Um hier den sozial Bedürftigen ebenfalls eine Chance zu bieten, gibt es die „kostenlose Nachhilfe für sozial Bedürftige“. Doch auch wir stoßen an die Grenzen unserer Leistungsfähigkeit, wenn wir dann irgendwann kurz vor dem Ende des Schuljahres Wunder wirken sollen. Es gibt leider immer wieder SchülerInnen, die fast das ganze Jahr negative Noten in den Hauptfächern haben und dann kurz vor der Notenkonferenz um unsere Hilfe anfragen. Hier ist es fast unmöglich noch irgendetwas zu verbessern.

Daher unser Vorschlag: **Wenn Nachhilfe benötigt wird, weil entsprechende Wissenslücken vorhanden sind, dann sollte damit rechtzeitig begonnen werden.** Das heißt im Klartext, die Nachhilfe sollte bereits im Oktober starten. Erfahrungsgemäß benötigt es nicht allzu viele Nachhilfestunden, das fehlende Wissen zu ergänzen, und die Tests und Schularbeiten werden dann wieder positiv benotet.

Diese Nachhilfe kann natürlich nur nach

Maßgabe der vorhandenen LehrerInnen erfolgen, das heißt wir benötigen nach wie vor Freiwillige, die sich in den Dienst der guten Sache stellen.

**Liebe Axamer und Axamerinnen, wenn Sie helfen möchten, kontaktieren Sie bitte, für Sie unverbindlich, die unten angeführte Adresse.** Sie erhalten umgehend alle notwendigen Informationen, um hier mithelfen zu können.

Die kostenlose Nachhilfe ist für sozial Bedürftige gedacht, wobei Alter, Herkunft, Nationalität oder Religion keine Rolle spielen. Alle Anfragen für eine Nachhilfe richten Sie bitte an die unten stehende Anschrift.

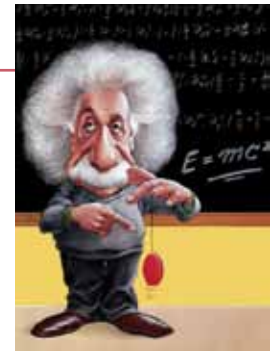
Herzliche Grüße und viel Erfolg wünscht Helmut Zander mit dem Team der kostenlosen Nachhilfe!

### Kontaktadresse:

Helmut Zander, Mutters

E-Mail: [kostenlose.nachhilfe@gmx.at](mailto:kostenlose.nachhilfe@gmx.at)

Tel: 0676 / 54 72 580



## e-Zustellung – Vorschriftenen bequem per E-Mail

e-Zustellung (elektronische Zustellung) via Registered Mail bedeutet keine verpasste Sendung, kein umständliches Abholen beim Postamt oder Postpartner!

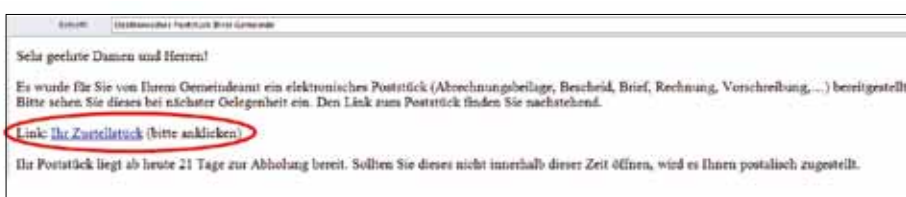
Großer Vorteil ist, dass es keiner aufwändigen Registrierung bedarf. Es genügt eine formlose E-Mail an [gemeinde@axams.gv.at](mailto:gemeinde@axams.gv.at) mit einem kurzen Hinweis, dass Sie mit der e-Zustellung einverstanden sind (bitte unbedingt die EDV-Num-

mer angeben!). Noch einfacher geht's mit dem Online-Formular auf [www.axams.gv.at/e-Zustellung](http://www.axams.gv.at/e-Zustellung).

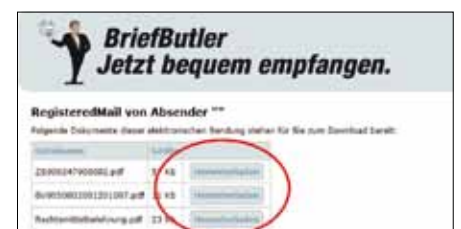
**Hinweis: Es erfolgt keine automatische Umstellung auf die e-Zustellung.** Jene Steuerpflichtige, die dieses Service möchten, haben dies – wie vorher beschrieben – schriftlich der Gemeinde bekannt zu geben (300 Steuerpflichtige haben sich bereits für dieses Service entschieden!).

**Jene Steuerpflichtige, die keine E-Mail-Adresse haben oder dieses Service nicht in Anspruch nehmen wollen, bekommen weiterhin die Vorschriftenen auf Papier per Post übermittelt!**

Haben Sie noch Fragen dazu? Dann wenden Sie sich bitte an Matthias Riedl, Tel. 05234/68110-71, E-Mail: [matthias.riedl@axams.gv.at](mailto:matthias.riedl@axams.gv.at). Wir freuen uns auf eine zahlreiche Beteiligung!



**Sobald eine neue Vorschriftung an Sie versandt wurde, erhalten Sie eine Verständigung per E-Mail mit dem Link zur Vorschriftung. Sollte dieser Link nicht innerhalb von 21 Tagen angeklickt werden, wird diese Vorschriftung automatisch auf Papier per Post zugestellt.**



**Nachdem Sie den im E-Mail angeführten Link angeklickt haben, gelangen Sie zur Übersicht der zugestellten Dokumente.**

# Veranstaltungskalender

@ Veranstaltungskalender:  
www.axams.gv.at

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Uhrzeit
21.09.2013	Festgottesdienst „50 Jahre Bergkapelle“	Bergkapelle Axamer Lizum	15.00 Uhr
22.09.2013	Erntedankfest	Dorfzentrum Axams	08.45 Uhr
28.09.2013	Wotschturnier	Wotschplatz Axams	ganztägig
29.09.2013	Vereinsmeisterschaft Reit- u. Fahrclub	Reitplatz Axams	ganztägig
29.09.2013	Nationalratswahl	Volksschule Axams (Wahllokal)	07.00 - 14.00 Uhr
06.10.2013	Rosenkranzprozession	Dorfzentrum Axams	13.00 Uhr
13.10.2013	Axamer Rosserkirchtag anno 1900	Postkutscherhof Axams	ganztägig
14.10.2013	Axamer Kirchtagsmarkt	Dorfplatz Axams	ganztägig
19.10.2013	Tiroler Meisterschaften in Goaßl- und Peitschenschnöllen	nördlich des Gemeindehauses	ganztägig
22.10.2013	LiteraTour	Weiss/Bürgerstuben/Krügerl	19.30 Uhr
09.11.2013	Schützenball	Hotel Schlösselhof	20.30 Uhr
22.11.2013	Tuiflball	Linden-/Turnsaal Axams	20.30 Uhr
23.11.2013	Cäcilienkonzert	Pfarrkirche Axams	19.00 Uhr
30.11. - 01.12.2013	Axamer Adventmarkt	Dorfpavillon Axams	ganztägig
05.12.2013	Nikolauszug	Dorfplatz Axams	18.00 Uhr
05.12.2013	Tuifllauf	Dorfplatz Axams	19.30 Uhr
21.12.2013	Seniorenweihnachtsfeier	Haus Sebastian	14.00 Uhr
jeden Donnerstag Jun. - Okt. 2013	Tiroler Heimatabend anno 1900	Postkutscherhof Axams	20.00 - 22.00 Uhr

## Prozession am Hohen Frauentag, 15.8.2013



Foto: Matthias Riedl

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. November 2013**  
**Download der Axamer Zeitung auf der neuen Gemeindehomepage unter [www.axams.gv.at](http://www.axams.gv.at)**